

**V** i e l f a l t

**I** n k l u s i o n

**M** i t e i n a n d e r

**S** o z i a l





Werkstücke der  
Schülerinnen und Schüler

### **Impressum:**

#### **Titelbild**

von Riza Günaydin

#### **Herausgeber**

Valentin-Ickelsamer-Mittelschule  
Dinkelsbühler Straße 3  
91541 Rothenburg ob der Tauber

#### **Redaktion**

Kristian Wolff, Teamleitung

#### **Texteingabe**

Diverse Autoren

#### **Druck**

Schneider Druck GmbH, Erlbacher Straße 102, Rothenburg ob der Tauber

---

# Jahresbericht 2023



Valentin-Ickelsamer-Mittelschule  
Rothenburg ob der Tauber

---

# Inhaltsverzeichnis:

<b>Einleitende Gedanken des Schulleiters</b> .....	S. 4	Zuckerrübenerte am Wandertag .....	S. 63
<b>Grußwort des Oberbürgermeisters</b> .....	S. 7	VIMS goes VIMted .....	S. 64
<b>Aus dem letzten Schuljahr 2021 / 2022</b> .....	S. 9	Berufsvorbereitung in der 8b .....	S. 66
Die ehemalige Klasse 5b gewann einen		Waldtage der 6. Klassen .....	S. 68
Besuch im Kletterwald Rothenburg .....	S. 10	Wandertag zum Schandhof .....	S. 69
<b>Klassenfotos</b> .....	S. 11	Jahresrückblick der 7GT .....	S. 70
Unterstufe .....	S. 12	GT-Ausflug '22 .....	S. 72
Mittelstufe .....	S. 18	Highlights aus der 8GT .....	S. 74
Oberstufe .....	S. 24	Berufsorientierung auf Burg Hoheneck .....	S. 75
Das Lehrerkollegium .....	S. 32	Vorlesewettbewerb an der VIMS .....	S. 76
<b>Aus dem Schuljahr 2022/ 2023</b> .....	S. 33	Mathe und Weihnachten - passt das zusammen? .....	S. 77
Schulanfang im neuen Gebäude .....	S. 34	Alles, was schön ist, hat ein Ende .....	S. 78
Alltag in der Container-Schule .....	S. 36	Herbstpflügen der Rothenburger Mittelschule .....	S. 81
Streetball-Turnier 2023 .....	S. 41	Schulacker AG der VIMS .....	S. 82
Vorlesetag im Kinderhaus Rappelkiste .....	S. 42	Tanzen ist Bewegung zur Musik .....	S. 84
Zum ersten Mal bei uns in der Schule:		Spendenaktion der 6GT zu Gunsten der Erdbebenopfer .....	S. 90
Der Vorlesetag für die 5. und 6. Klassen .....	S. 43	Berufsorientierung an der VIMS .....	S. 91
Schön war's in Lauterbach .....	S. 44	Frech, wild und wunderbar - Die OGS 2022 / 2023 .....	S. 93
Dankeschön, Frau Cebulla! .....	S. 45	Abschlussfahrt nach Berlin .....	S. 97
Schnupperbild .....	S. 45	Mottowoche der Abschlussklassen 2023 .....	S. 99
Wir gestalten unsere Containerschule .....	S. 46	Besuch der neuen 5. Klässler - „Schnuppertag“ .....	S. 101
Gefahren im Internet .....	S. 48	Neue Streitschlichter .....	S. 102
Stadtralley durch Rothenburg .....	S. 50	Wir kochen Kürbissuppe .....	S. 103
„Inklusion“ an der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule .....	S. 51	Pädagogisches Wochenende .....	S. 104
6GT-Fahrt ins Schullandheim nach Bayreuth .....	S. 52	Des Wandern ist des Müllers / Lehrers Lust .....	S. 104
Projektwoche: Nachhaltiger leben .....	S. 54	8a – Das „a“ steht für Aufregung! .....	S. 105
6GT - Eindrücke aus unserem Schulalltag .....	S. 58	Lehrkräfte werden geehrt .....	S. 106
Unsere Schülerlotsen .....	S. 59	Der Pokal wurde den Lehrern entrissen .....	S. 107
Elternbeirat 2022/23 .....	S. 60	Aus dem Kunstunterricht .....	S. 108
6GT Online-Livelesung „Mein wunderbares Ich“ .....	S. 61	BFD- / FSJler .....	S. 111
Schuljahr 2022/23 der Klasse 7b .....	S. 62	Nachruf Bernhard Benz .....	S. 113
		<b>Unsere Sponsorenpartner</b> .....	S. 114

---

## **Einleitende Gedanken des Schulleiters**

„Gäbe es die letzte Minute nicht, so würde niemals etwas fertig“. Dieses Zitat von Mark Twain beschreibt ganz gut die Situation der letzten Sommerferienwoche 2022.

Während die Handwerker an einem Ende noch die letzten Kabel verlegten oder Treppen einbauten, packten wir am anderen Ende die Umzugskartons aus und bereiteten das neue Schuljahr vor. Natürlich musste die ein oder andere Kiste gesucht werden, aber alles in allem funktionierte es überraschend gut. Für die Kolleg\*innen war es eine spannende Woche, dann standen Tische, Stühle sowie die neuen Boards und der erste Schultag konnte kommen. Mittlerweile sind alle Mängel beseitigt und der Alltag hat sich eingespielt. Wir sind froh, für die Zeit der Generalsanierung der „alten“ Schule eine so großzügige Übergangslösung zu haben und hoffen gleichzeitig, dass die Sanierungsphase planmäßig verläuft.

Ich freue mich, Ihnen den Jahresbericht für das vergangene Schuljahr unserer Mittelschule präsentieren zu dürfen. Der Bericht gibt Ihnen einen Überblick über die Ereignisse, Leistungen und Entwicklungen, die unsere Schule im vergangenen Schuljahr geprägt haben.

Neben dem Unterricht haben zahlreiche Aktivitäten und Projekte das Schulleben bereichert und für vielfältige Bildungserfahrungen gesorgt.

Wir sind stolz darauf, dass unsere Schule ein Ort des Lernens, der Begegnung und des respektvollen Umgangs miteinander ist. Der Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Facetten unseres Schullebens und zeigt Ihnen die Schwerpunkte unserer Schulentwicklung.

## **Veränderungen im Team**

Als neue Lehrkräfte durften wir heuer Herrn Janik Richter und Herrn Marcel Wustrack begrüßen. Frau Carolin Juran und Herr Riza Günaydin wurden uns als Fachlehrkräfte zugeteilt. Frau Tamara Binder kam ebenfalls neu ins Team und beendet ihr Referendariat bei uns und Frau Claudia Kasper begann dieses als Fachlehrerin. Als Unterstützungskräfte insbesondere im Bereich der Sprachförderung arbeiten Frau Tanja Müller und Frau Andrea Wengler-Zons.

Durch das Inklusionsprofil erhielt unsere Schule 13 Lehrerstunden von ausgebildeten Sonderpädagogen. Diese übernehmen heuer Herr Johannes Mader und Herr Markus Hofmann.

## **Unterstützung**

In diesem Schuljahr haben uns Frau Chiara Eder im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes und Herr Max Spenkuch sowie Herr Tom Seiferlein als FSJ-ler unterstützt. Sie übernahmen insbesondere Aufgaben im Ganztagsbereich, organisierten die Nachmittagsangebote und waren unsere „Feuerwehr“, wenn schnell eine Aufsicht oder Vertretung nötig war. Auch konnten sie heuer wieder Aktivitäten wie Klassenfahrten oder Schulhausübernachtungen miterleben. Ich danke ihnen für ihr Engagement und wünsche ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Weg.

Ohne die Unterstützung von Lehramtsstudierenden hätte manche Unterrichtsstunde nicht gehalten werden können. Dafür bedanke ich mich bei Frau Pia Schallner, Frau Sophie Rummel und Herrn Daniel Mai ganz herzlich. Sie haben sich während ihres Studiums und in den Semesterferien mit viel Engagement eingebracht.

---

## Abschied

Für uns alle unerwartet und viel zu früh mussten wir heuer Abschied nehmen von Bernhard Benz, dem langjährigen Kollegen und Schulleiter unserer Mittelschule. Er prägte über viele Jahre das Profil der Schule als empathischer Mensch und begeisternder Pädagoge.

## Ausblick

Der Fachkräftemangel erreicht seit langem auch die Schulen. Wenige Studienanfänger stehen steigenden Schülerzahlen gegenüber. Wir hoffen, dass es den Verantwortlichen auch nach den Wahljahreszusagen gelingt, eine solide Personalversorgung zu erreichen. In jedem Fall gilt hier das Zitat von Karl Valentin: „Hoffentlich wird es nicht so schlimm wie es jetzt schon ist.“

## Dank

Mit diesem Jahresbericht erhalten Sie wieder einen Einblick in unser Schulleben, das durch das Engagement vieler Mitarbeiter\*innen, Unterstützende, Firmen und Verwaltung ermöglicht wurde. Deshalb gilt es Danke zu sagen:

- Allen Kolleginnen und Kollegen, die sich täglich engagiert der Erziehung und Bildung unserer Schüler\*innen widmen.
- Allen Eltern, die sich als Klassenelternsprecher\*innen, Elternbeiräte/innen oder in helfender Funktion in das Schulleben einbringen.
- Den Verantwortlichen in Banken, Betrieben und Firmen, die uns mit Praktikumsplätzen, mit Spenden oder einer Anzeige im Jahresbericht immer großzügig unterstützen.



- Den Mitgliedern des Schulverbandes und dem Vorsitzenden Herrn Dr. Naser für die stets wohlwollende Begleitung und Förderung unseres Schullebens.
- Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, die mit uns zusammenarbeiten.
- Der Jugendhilfe Creglingen, die uns bei der Gestaltung des offenen Ganztags und bei der Berufsorientierung unterstützt.
- Allen umliegenden Schulleitungen für die gute Zusammenarbeit.
- Denjenigen, die hier ungenannt bleiben oder lieber im Hintergrund arbeiten.

Danke den Hausmeistern Herrn Ströbel und Herrn Hartnagel: Sie halten das Gebäude und die Anlage in Schuss und bringen sich intensiv in die Sanierungsplanung mit ein.

Danke Frau Zirbel, Frau Hacker, Frau Seidel, Frau Göttfert und Frau Cetin: Sie sind täglich da, um die Schule sauber und ordentlich zu halten.

---

Danke Frau Johrend: Sie betreut und begleitet die Schüler sehr intensiv und individuell bei Praktika, Bewerbung und Berufswahl.

Danke Frau Lux, sie kam Ende des letzten Schuljahres neu ins Team: Als Jugendsozialarbeiterin an unserer Schule ist sie Ansprechpartnerin und Ratgeberin für viele Schüler\*innen, Lehrkräfte und Eltern.

Danke Frau Eder, Frau Prais, Frau Kessler, Frau Nikolakoudi, Frau Walther, Frau Müller, Frau Falk, Herrn Reber, Herrn van de Pol und dem ganzen Team der offenen Ganztagschule: Sie sorgen für leckeres Mittagessen, betreuen und unterstützen die Schüler\*innen bei den schulischen Aufgaben und danach in der Freizeit.

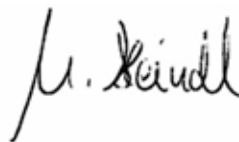
Frau Fenn als Konrektorin organisiert die Stundenplanung, die Ganztagsorganisation, Vertretungen und die Projektprüfungen souverän und hervorragend. Sie begleitet die FSJ-/BFD-Kräfte ebenso wie die studentischen Unterstützungskräfte an unserer Schule. Für die zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit danke ich ihr sehr herzlich.

In der FLZ vom 09.05.2023, S. 13 stand zu lesen: Die Verwaltungskräfte seien die guten Seelen an den Schulen. „Sie leisten einen unschätzbaren Beitrag für einen reibungslosen Ablauf des Schulbetriebs und sind wichtige Stützen für unsere Schulleitungen. Ihr Einsatz für die Schulen im Freistaat ist gar nicht hoch genug zu bewerten“ (Zitat Dr. Piazzolo)

Ausnahmsweise muss ich hier Herrn Piazzolo einmal voll zustimmen. Ohne unsere Frau Schopf würde die Schule nicht funktionieren. Sie leitet die Verwaltung unserer Schule mit großer Umsicht, Erfahrung und Kompetenz. Immer hat sie ein offenes Ohr, ein weites Herz und selbst im größten Stress behält sie die Ruhe und den Überblick. Ihr gilt - auch im Namen aller Schüler\*innen und Mitarbeitenden ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz.

Wie immer danke ich allen, ohne die es diesen Jahresbericht nicht gäbe. Besonders Herrn Kristian Wolff, der in bewährter Weise für die Gesamtedaktion sorgte und Herrn Bach für die Bearbeitung der Bilder.

Den Absolventinnen und Absolventen wünsche ich für den weiteren Lebensweg alles Gute und einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben nach der Schule. Ihnen und euch allen wünsche ich erholsame Sommerferien und ein gesundes Wiedersehen im kommenden Schuljahr.



*Markus Heindl, Rektor*

---

## Grußwort

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebes Schul-Team,

wieder ist ein Schuljahr vergangen. Und wieder gibt es Zeugnisse. Während die einen feiern, haben es andere vielleicht nicht geschafft, in die nächste Jahrgangsstufe vorzurücken. Nun, so ist das Spiel oder besser das System. Es regelt und gibt Standards vor, nach denen gelehrt und gelernt wird. Natürlich ist es schön, wenn das Klassenziel erreicht wird. Aber es ist auch kein Beinbruch, wenn man eine Ehrenrunde drehen muss. Und am Ende der Schullaufbahn steht dann in aller Regel ein Schulabschluss, der es einem ermöglicht, sich um einen Ausbildungsplatz, eine Arbeitsstelle oder eine weiterführende Bildung zu bewerben.

Aber jetzt sind erst einmal Ferien. Zeit zur Erholung, Zeit zum Entspannen, in den Urlaub zu fahren oder eben die freie Zeit zu nutzen, um sich auf anstehende Prüfungen oder Qualifizierungen vorzubereiten. Bitte glaubt mir: Es lohnt sich. Mit einer guten Ausbildung bekommt man für gute Arbeit auch gutes Geld, mit dem sich dann so mancher Traum erfüllen lässt. Das Ende des Schulweges ist der tiefere Einstieg in den Lebensweg. Und so wird der alte Spruch, dass man nicht für die Schule, sondern für das Leben lernt, wieder einmal bestätigt. Schule bildet also eine wichtige Grundlage für einen erfolgreichen Lebensweg. Einsatz, Wille und auch Fleiß sind wichtige Bausteine dafür. Und dafür drücke ich Euch und Ihnen ganz fest beide Daumen.



Von politischer Seite helfen wir mit, indem wir die Valentin-Ickelsamer-Mittelschule komplett sanieren und damit einen schönen Raum fürs Lernen und Lehren schaffen. Dadurch wird zwar momentan in Containern gelehrt, diese erfüllen ihren Zweck als vorübergehende Heimstätte unserer Schule aber wirklich gut.

Mein herzlicher Dank geht an alle, die an sich glauben, die „etwas aus sich machen“ und vor allem auch an alle, die Euch und Sie auf diesem Weg unterrichten, unterstützen und genauso

an Euch glauben wie ich. Nutzt die Zeit und nutzt die Chancen. Ich wünsche Euch und Ihnen frohe Ferien und eine gute Zeit in der Schule, in der Ausbildung und auf dem weiteren Lebensweg.

Mit den besten Wünschen

*Ihr und Euer Dr. Markus Naser,  
Oberbürgermeister der Stadt Rothenburg ob der Tauber*



# Aus dem Schuljahr 2021 / 2022

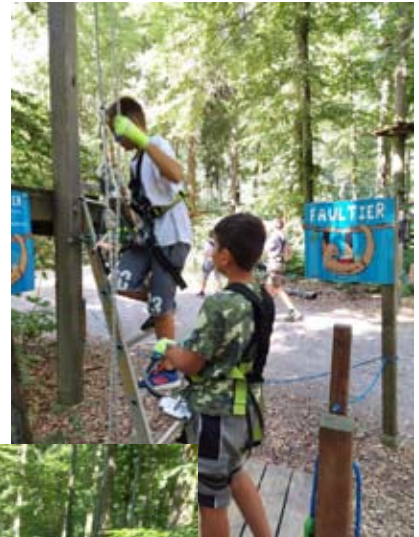


*Kunsteindrücke im Schulgebäude*



## Die ehemalige Klasse 5b gewann einen Besuch im Kletterwald Rothenburg

Bei einem Gewinnspiel zum Thema „Gesunde Lebensweise“ des Landratsamts Ansbach gewann die letztjährige 5b freien Eintritt inklusive großzügiger Verpflegung für einen Besuch im Kletterwald. Da es sehr heiß war, wurden die Schülerinnen und Schüler dankenswerterweise von den Eltern in den Kletterwald gefahren und dort auch wieder abgeholt. Begleitet wurden die Kinder von ihren Lehrerinnen Lena Zobel und Dagmar Petersen. Im schattigen Wald hatten alle Beteiligten viel Spaß.



*Klasse 5b*



---

# Die Schulklassen an der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule 2022 / 2023



*Containerschule im Juni 2023*

5a



**Hintere Reihe:** Jennifer Klenk, Alara Moumin Oglou, Esfir Kostiuik, Fabian Martel, Ihor Tankov, *Frau Mohr*

**Mittlere Reihe:** Leon Stahl, Louis Göttfert, Ines Balicevic, Dora Nad, Liah Müller, Maja Rusovan

**Vordere Reihe:** Ben Zidan, Lea Imschloß, Tabea Matthes, Alexa Krötsch, Dariia Tankova, Merlin Finkenberger

**Nicht im Bild:** Max Grießmeyer



**Hintere Reihe:** *Herr Wolff*, Patrik Peter-Nagy, Ionut Micula, Lorenzo Jendreieck, Erik Wolf, *Frau Binder*

**Mittlere Reihe:** Glib Psarov, Joel Schmiegl, Katarina Rusovan, Maram Hamo, Shirina Schulze, Lena Klosch

**Vordere Reihe:** Paul Eberlein, Max Klenk, Dominik Horeth, Ben Gerlinger, Nikita Naumchuck, Gábor Orosz, Danilo Lamprecht

# 5GT



**Hintere Reihe:** Ciara Janda, Laura Scherzer, Colleen Hesse, Sebastian Engelhardt, Mia Marquardt, Adriana Herrscher, Kim Habel

**Mittlere Reihe:** Laura Sinn, Matthias Waldmann, Enrico Zoncheddu, Lukas Hille, Denis Putintelu, Ksawery Milhulka

**Vordere Reihe:** Finja Schmid, Massa Kanaya, Nisanaz Eser, *Herr Richter*, Vincent Krohmer, Heidi Stellwag, Lenny Hasselt

**Nicht im Bild:** Moritz Sulzer



**Hintere Reihe:** Ali Al Obaidi, Jayden Afolabi, Ben Janosov, Taslima Seydou, Ugurcan Ekici, Kai Binder

**Mittlere Reihe:** Michael Czepaniewski, Lisa Sczesny, Moritz Klausecker, Botond Finna, René Ehmke, Bayan Alsadi, Dzejla Hero, Zara Catovic

**Vordere Reihe:** Sami Mousa, Kimi Zerjav, Josua Klenk, Carolina Löffler, Florian Fischer, Maximilian Miehe, *Frau Scheuenstuhl*

**Nicht im Bild:** Saskia Vogel

# 6b



**Hintere Reihe:** Deniz Okur, Kevin Voina, Milan Toguz, Anton Krauthahn, Ece Ünal, Mia Mikleusevic, Frau Zobel

**Mittlere Reihe:** Matej Trivunovic, Ben Böttcher, Jan Eschl, Sebastian Klara, Patrizia Funk, Elena Bajovic, Bianca Di Donna

**Vordere Reihe:** Samin Tihak, Anna-Lena Korn, Jona Eisner, Fabian Popp, Paul Sudler, Ivona Minic

**Nicht im Bild:** Nico Rauschert, Mustafa Tatalo, Nico Würflein





**Hintere Reihe:** Mia-Luisa Klinger, Lisa Christ, Emilia Pavlovic, Sophie Schmezer, Lea-Sophie Heilmann, Yasmin Hoffmann, Sophia Marie Plath

**Mittlere Reihe:** David Seybold, Marco Dobrean, Bruno Kallip, Hannes Burk, Maria Kastner, Laureen Düll, Frau Keith

**Vordere Reihe:** Lukas Zobel, Monica Ramniantu, Andreea-Maria Muntean, Amal Al Shhadat, Aycha Karabekir

**Nicht im Bild:** Felix Sulzer, John Pascal Wally

# 7a



**Hintere Reihe:** *Herr Lux*, Tim Ballhause, Julian-Pascal Unger, Lukas Binder, Hanna Adonyi, Stefanie Kellermeier, Veronika Martinovic, Sophia Treffer

**Mittlere Reihe:** Joshua Weinkopf, Felix Keitel, Fabian Gleiß, Vanja Sutulic, Adrian Bauer, Rania Lorenzo Alcaide, Ailina Gruber, Lara Andrae

**Vordere Reihe:** Emma Müller, Levin Bach, Mika Kabalo, Alexander Fahrenbach, Kevin Murgas, Viola Tahiri, Josie Ortolino, Julia Mack

**Nicht im Bild:** Angelo Jung, Hannes Reinhard



**Hintere Reihe:** Bastian Schön, Aaron Klenk, Leo Greiser-Henninger, Meikel Özdemir, Hannes Thiel, Enes Kirmizioglan, Fynn Gerich, Uras Er, Tilmann Birk

**Mittlere Reihe:** Ciro Di Donna, Manuel Kaiser, Isabell Schurz, Eva Kolb, Akram Ali, Metin Gölgeci, Servet Avsar, Milan Biedermann

**Vordere Reihe:** Alessia Hutter, Ilayda Türkay, Ilayda Ekici, Merle Hohmann, Josefine Molitor, Martina Wallek, *Frau Taner Kirli*

**Nicht im Bild:** Pascal Keller

# 7GT



**Hintere Reihe:** Vedrana Pandza Brnic, Lea Berkec, Gabiel Bijelec, Patrik Mikleusevic, Klersi Prendi

**Mittlere Reihe:** Amelie-Vanessa Schmitz, Celina Eberle, Romy Seybold, Elvan Ergen, Melissa Merten

**Vordere Reihe:** *Frau Dellermann mit Chica*, Bogdan Pavlovic, Alexis Panos, Leo Malliaras, Hüseyin Köroglu, Paul Krohmer

**Nicht im Bild:** Jara-Emilie Bayer, Deniz Germiyanoglu, Jenny Mayer, Anea Stanic, Luca Walenta



**Hintere Reihe:** *Herr Wustrack*, Daniel Schmidt, Kayleigh Moritz, Vanessa Christ, Jabali Förster, Collin Dürr, Isabella Panzino, Denise Ciolan, Denisa Luchian

**Mittlere Reihe:** *Herr Ivonin*, Celina Kern, Liam Naumburger, Tobias Dollmann, Hana Mikleusevic, Julian Ilciuc, Levin Özdil

**Vordere Reihe:** Gyula Kakas, Ben Wollschläger, Max Mackevic, Hannes Müller, Kevin Walz, Amelie Dengler, Pascale Dörr, Emily Becker, Magdalena Schmiegl

**Nicht im Bild:** Finneas Hanek, Gianni Hanek, Vladislav Naumchuk, Anastasiia Zubenko

# 8b



**Hintere Reihe:** Leon Moll, Christian Beck, Dunja Kicovic, Max Kurzhals, Marko Bosnjakovic, Pavle Minic, Taylan Toguz, Emily Turkalj

**Mittlere Reihe:** Emina Sejfic, Lana Osoba, *Frau Hassel*, Monica Urzica, Ayden Ladiges, Timon Matthes, Lena Gumbrecht, Maleeya Gentile, Anastasia Holzer, *Frau Hoppe*

**Vordere Reihe:** Mina Wagner, Lena Gundel, David Blumenstock, Jonas Gunst, Lina Hahn, Sophie Rubel, Nikolett Orosz

**Nicht im Bild:** David-Tyron Lehmann, Anna Mishchenko, Janne Wender



**Hintere Reihe:** Andrija Acimovic, Justin Habel, Maurice Dürnberger, Amelie Wiegel, Steffen Frank, Ben Mühleck, *Herr Ries*

**Mittlere Reihe:** Antonijo Stipic, Viktoria Marek, Melania Zambrowska, Luca Metzner, Letizia Nier, Paula Porcellini, Celina Hesse, Arda Ünal

**Vordere Reihe:** Matteo Moretti, Quentien-Luis Kustra, Leo Seiferlein, Alexander Göllinger, Leonie Unger, Abby Behne

**Nicht im Bild:** Stella-Maria Gagulic

9a



**Hintere Reihe:** Paul Eschl, Kevin Kern, Sydney Hölzli, Milica Brajic, Lejla Susuri, Milena Wyrebak

**Mittlere Reihe:** Olga Kotliarova, Sara Memic, Karolina Krimmel, Selina Ebert, Laura Pluta, Sophie Blümlein, Rebekka Bader, Beyonce Afolabi

**Vordere Reihe:** Frau Bender, Aref Hajjo, Christoph Schmidt, Ruben Friedle, Pietro Di Donna

**Nicht im Bild:** Samantha Stapleton





**Hintere Reihe:** *Frau Wittmann*, Patrick Waldmann, Jakob Geißendörfer, Carlo Berkec, Robert-Laurentiu Pavalascu, Nele Geyer, Selina Lehmann, *Frau Hilking*

**Mittlere Reihe:** Constantin Ebert, Ibrahim Abdullah, Markus Frank, Jonas Walther, Lina Hille, SudeNaz Cayli, Naida Pracic

**Vordere Reihe:** Alex Gemanaru, Raziel Ade, Greta Pap, Roj Cakar, Ben Luca Graf, Maurice Bressler

**Nicht im Bild:** Lilith Hahn, Mariia Ocheretianko

# 9aM



**Hintere Reihe:** Roman Olesch, Niklas Ott, Moritz Müller, Steffen Dürr, Nicklas Lang, Heiko Stellwag

**Mittlere Reihe:** Luana Unger, Jasmina Selaru, Clara Junkersfeld, Pia Krämer, Dana Madrian, Luisa Krauthahn

**Vordere Reihe:** *Herr Wittmann*, Fabian Schühlein, Max Ohm, Benjamim Kaestner da Silva, Laurin Müller, Lukas Huprich

**Nicht im Bild:** Orfeas Boukas, Adrien Riebl, Nikola Malobabic



**Hintere Reihe:** *Herr Kneissl*, Katharina Rohn, Tim Justin Scribner, Arda Özdil, Joschua Radke, Joshua Unbehauen, Leandro Cecconi

**Mittlere Reihe:** Joudi Kanaya, Alexander Mack, Hanna Gebhardt, Josef Surikov, Armin Soltani, Simon Maienschein

**Vordere Reihe:** Leo Ströbel, Petra Nad, Margherita D'Elia, Pia Ortegel, Alana Mitchell, Isabel Toguz, David Reber

**Nicht im Bild:** Maxi Beyer

# 9GT



**Hintere Reihe:** Finn Hanses, Lukas Koch, Jonas Schäfer, Sara Latic

**Mittlere Reihe:** *Herr Dix*, Kimberly Seybold, Maja Göllinger, Lisa Schweizer, Karina Miller

**Vordere Reihe:** Mirjam Capone, Sven Nicklaus, Finn Reichert, Alexander Orr

**Nicht im Bild:** Ekin Sarikaya, Tetiana Demidova, Anastasiia Kostiuik, Rocco Presta, Jana Schiller, Tymofii Turovets, Maria Voitenko

# 10aM



**Hintere Reihe:** Jona Ströbel, Nora Stanic, Mika Wittmann, Julian Höfler, Leon Caliskan, Milan-Joel Pfahler, *Frau Szymanski*

**Mittlere Reihe:** Polina Kern, Jonas Gruber, Julija Murgas, Leonie Walenta, Johanna Geißendörfer, Christine Schoppel

**Vordere Reihe:** Philipp Rogner, Tobias Angene, Milena Schurz, Amelie Hein, Melina Ebert, Linda Keitel

**Nicht im Bild:** Rebecca Schacht

# 10bM



**Hintere Reihe:** *Herr Wörlein*, Max Pabst, Jan Würflein, Alina Tahiri, Sara Bozic, Bojana Sekulic

**Mittlere Reihe:** Lydia Fahrenbach, Jonas Beck, Hassan Kanaya, Habibe Kaynak, Vanessa Aghayore

**Vordere Reihe:** René Schlichting, Finn Schurz, Manasseh Tetegan, Felix Fagner, Ferdinand Imschloß

**Nicht im Bild:** Laura Rohn



**Hintere Reihe:** Laila Keitel, Tobias Neef, Christopher Busch, Emre Karabulut, Emirhan Günlü, Tommi Lemke, Berke Tanriverdi .O, Valentin Rother, Marlin Göller

**Mittlere Reihe:** Leon David, Mattis Kern, Melike Duymac, Melisa Kaynak, Meryem Yücel, Alexander Lerch, Koutaro Teramoto, Raphael Blosser, Laura Matkovic

**Vordere Reihe:** Susana Löffler-Perez, Anna-Lena Koch, Amelie Ströbel, Mariella Schneider, Natascha Metz, Heval Kahyalar, *Frau Kühn*, Ensar Sacirovic

**Nicht im Bild:** David Schmitz

---

## Das Lehrerkollegium 2022 / 2023





# Aus dem Schuljahr 2022 / 2023



*Kunsteindruck im Schulgebäude*

## Schulanfang im neuen Gebäude

In buchstäblich letzter Minute wurde die Containerschule fertiggestellt.

Da ein größerer Aufenthaltsbereich und eine Aula momentan nicht zur Verfügung stehen, begann das Schuljahr in ungewohnter Manier.

Die erste Lehrerkonferenz fand in der Sporthalle statt, wo sich dann auch die Kolleginnen und Kollegen zum aktuellen Schuljahresanfangsfoto aufstellten.

Für die Schülerinnen und Schüler begann das Schuljahr einen Tag später, zum Glück bei gutem Wetter.

So konnten wir die Klassen 6 bis 10 im Schulhof begrüßen und willkommen heißen. Die Lehrkräfte suchten nach „ihren“ Schülerinnen und Schülern und begleiteten sie zu den neuen Unterrichtsräumen.

Kurz danach versammelten sich die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit ihren begleitenden Eltern oder Verwandten in der Mensa der Mittelschule.

Nach einer Begrüßung durch die Schulleitung holten Frau Mohr, Frau Binder und Herr Richter ihre neuen Schülerinnen und Schüler zu sich, um gleich ein erstes gemeinsames Klassenfoto zu machen. Danach ging es in die neuen Klassenräume und die Containerschule wurde erkundet.

*M. Heindl*



5a mit Frau Mohr



5b mit Frau Binder



5GT mit Herr Richter

---

## Alltag in der Container-Schule

Container? Das klingt erstmal nicht so schön. Ist es aber!  
Hier gibt es ein paar Ansichten:













## Streetball-Turnier 2023

Am 31. März 2023 fand an unserer Schule das Streetball-Turnier, bei dem Schülerinnen und Schüler der Klassen 9, 10 und V2 ihr Können unter Beweis stellen konnten, statt. Insgesamt nahmen fünf Teams teil. Die Spiele waren hart umkämpft und jede Mannschaft rang verbissen um den Sieg. Die Spielerinnen und Spieler zeigten eine unglaubliche Ausdauer und Entschlossenheit, während sie über den Platz sprinteten, Pässe austauschten und Körbe erzielten. Die Zuschauer waren begeistert und feuerten ihre favorisierten Teams an.

Es war offensichtlich, dass das Streetball-Turnier nicht nur ein sportliches Ereignis war, sondern auch eine Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler, Freundschaften zu pflegen und wichtige Werte wie Teamarbeit und Fairplay zu vertiefen.

Insgesamt war das Streetball-Turnier an unserer Schule ein voller Erfolg. Es hat nicht nur den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gegeben, ihr basketballerisches Talent zu präsentieren, sondern auch uns als Schule noch mehr zusammen wachsen zu lassen.

*Janik Richter, Klassenlehrer GT5*



---

## Vorlesetag im Kinderhaus Rappelkiste

Am 25. April 2023 fand der Vorlesetag der Klasse GT5 und den Kindern des Kinderhauses Rappelkiste statt. Gestartet wurde um 09.30 Uhr mit einem Marsch in den Kindergarten. Dort angekommen erkundeten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit der Kindergartenleitung Frau Richter die Einrichtung. Anschließend wurden Lesepaten eingeteilt und fleißig vorgelesen. Kinder, welche gerade nicht lasen, spielten mit den übrigen Kindergartenkindern Gesellschaftsspiele, malten Bilder oder bauten wagemutige Holzseisenbahnstrecken. Alle waren hellauf begeistert.

Der Vorlesetag der Klasse GT5 und des Kinderhauses Rappelkiste war ein voller Erfolg und wurde von Kindern, Erziehern und Erzieherinnen und mir gleichermaßen geschätzt. Das Event trug dazu bei, die Begeisterung am Lesen bei Groß und Klein zu fördern und das Miteinander zu stärken.

Der Einladung zu einem weiteren Vorlesetag werden wir im nächsten Schuljahr gerne folgen.

*Janik Richter, Klassenlehrer GT5*



---

## **Zum ersten Mal bei uns in der Schule: Der Vorlesetag für die 5. und 6. Klassen**

Am Dienstag, dem 22. November, fand an unserer Schule ein Vorlesetag für die 5. und 6. Klassen statt. Auch Schülerinnen und Schüler aus dem Förderzentrum kamen dazu.

Die Schülerinnen und Schüler wurden in acht Gruppen eingeteilt. Nacheinander konnten sie dann vier Geschichten anhören, die zum Nachdenken, Diskutieren und selbst Lesen anregten. Vorgelesen haben die Bürgermeister/innen Fr. Kerschbaum (Steinsfeld), Hr. Strauß (Geslau), Hr. Köhnlechner (Insingen), Hr. Döhler (Neusitz), Stadträtin Fr. Striffler, Fr. Hochbauer von der Stadtbücherei Rothenburg, Pfarrerin Rößler aus Gepsattel und Fr. Müller, pädagogische Mitarbeiterin der VIMS.

Dankenswerter Weise konnten durch Spenden der Eltern zwei große Buffets aufgebaut werden, an denen sich die Schülerinnen und Schüler zwischendurch stärken konnten.

Alle beteiligten Schülerinnen und Schüler sowie alle „Vorleser“ und auch die Lehrerinnen und Lehrer hatten einen außergewöhnlichen sehr schönen Vormittag.

*L. Zobel*



## Schön war's in Lauterbach

Am Donnerstag vor Pfingsten war die Klasse 5a mit mir, Frau Müller und Eltern im Mohrenhof. Alle hatten viel Spaß und die Zeit war viel zu schnell um.

*Inge Mohr*



---

## DANKESCHÖN!

Vielen Dank, liebe Frau Cebulla, dass Sie uns wieder mit so viel Lesespaß versorgt haben!

*Klasse 5a und Inge Mohr*



Am Schnuppertag der angehenden Fünftklässlerinnen und Fünftklässler entstand dieses Gemeinschaftsprojekt.

## „Wir gestalten unsere Containerschule“

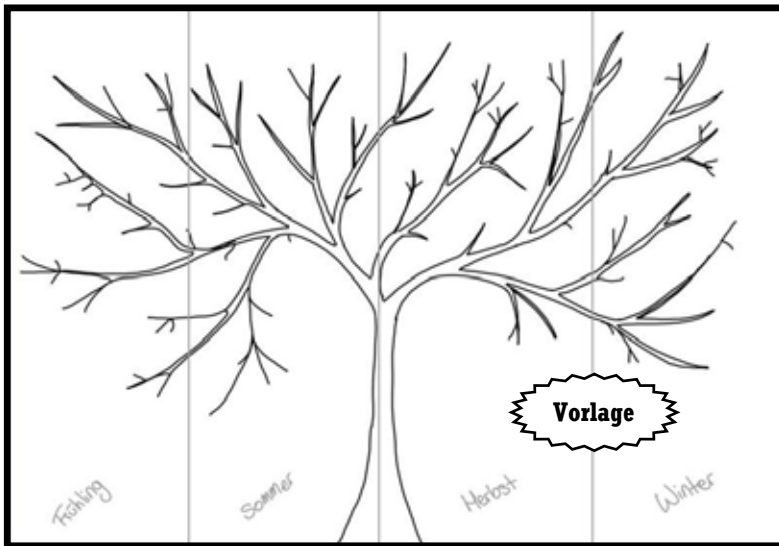
... beschloss die Klasse 5a.

Dazu holten sie sich die Profis Frau Schallner, Herrn Günaydin und Hannah Adonyi (7a) zur Unterstützung.

Ein gestalteter Vier-Jahreszeiten-Baum entstand und alle sind stolz auf die tolle Zusammenarbeit und das Ergebnis.

*Inge Mohr*





Umsetzung

---

## Gefahren im Internet

Am Abend des 13. Juni 2023 kamen - trotz des tollen Biergarten-Wetters - etliche Erziehungsbeauftragte unserer Schülerinnen und Schüler zu einem interessanten Vortrag zum Thema „Gefahren im Netz“ in die Mensa unserer Schule.

Kriminalhauptkommissarin Kirstin Kasecker von der Kriminalpolizei Ansbach berichtete in ihrem Vortrag von tatsächlichen Fällen und Begebenheiten aus ihrem Berufsalltag, die zeigen, wie gefährlich diverse Internetseiten und alltäglich von unseren Jugendlichen benutzten Apps wie TikTok, Instagram, Snapchat usw. eigentlich sein können. Außerdem erklärte die Polizistin ganz deutlich rechtlich relevante Gesetze und Paragraphen, die dazu führen können, dass Jugendliche, die sich eigentlich „nur“ einen Spaß im Netz erlauben wollten, strafrechtlich vorbelastet sind.

In der heutigen Zeit spielt nicht nur das klassische „Cybermobbing“, also das Beleidigen und Diffamieren anderer Personen über das Internet oder Apps eine große Bedeutung. Immer mehr gewinnen Problematiken wie „Sexting“, also das Chatten und Versenden von Bildern mit pornographischem Inhalt die Oberhand. Wichtig ist, hier zu wissen, dass nicht nur das Versenden solcher Bilder eine Straftat ist, sondern auch der Besitz. Bekommt man also ein solches Bild zugesendet und löscht es nicht, macht man sich strafbar.

Ebenfalls so genannte „Snuffs“, also täuschend echt aussehende Videos von Tötungsszenarien, sind ein zunehmendes Problem. Die Gewaltverherrlichung in solchen Videos verstört Kinder und Jugendliche massiv, weshalb die Weitergabe solcher Videos ebenfalls unter Strafe steht.

Auch volksverhetzende Publikationen findet die Polizei immer wieder auf den Smartphones von Jugendlichen, was dann ebenfalls eine strafrechtliche Verfolgung durch die Polizei oder den Staatsschutz zur Folge hat.

Auch wenn es sich um einen Eltern-Informationsabend mit ernstem Thema, ernstesten Geschichten und Hintergründen handelte, schaffte Frau Kasecker es trotzdem immer wieder, die Zuhörer zum Schmunzeln zu bringen.

Ihr abschließendes Credo: Smartphones gehören zum Leben heute dazu - sowohl für Erwachsene, als auch für Jugendliche. Man sollte es nicht ver-teufeln. Aber: Es liegt in der Verantwortung von uns Erwachsenen und besonders von Ihnen, liebe Erziehungsverantwortliche, unsere Kinder an den





---

Umgang mit dem Smartphone heranzuführen, mit ihnen über ihre Handynutzung, die benutzten Apps usw. ins Gespräch zu kommen und einen verantwortungsvollen Umgang mit den digitalen Geräten anzubahnen, zu fördern und zu fordern.

Zwei Möglichkeiten zeigt Kommissarin Kasecker gleich auf:

Zum einen gibt es bei Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, mit ihnen einen „Mediennutzungsvertrag“ festzulegen, bei dem sich beide Seiten - Kind und Erziehungsverantwortliche - einbringen müssen.

Zum anderen kann man jüngere Kinder auch einen sogenannten „Surf-Schein“, eine Art Prüfung zum Umgang mit Internet und Smartphone, ablegen lassen.

Weitere Informationen zum Umgang von Kindern und Jugendlichen mit Smartphone und Internet finden Sie außerdem unter folgenden Internetseiten:

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

[www.internet-abc.de](http://www.internet-abc.de)

L. Zobel



9Mb Popartstilleben



## Stadtralley durch Rothenburg

Im Rahmen des jährlichen Wandertags zu Beginn des Schuljahres durften die Klassen 5a und 5b in einer Stadtralley gegeneinander antreten. Es ging vor allem darum, die Stadt kennenzulernen, den Teamgeist zu fördern und auch um die verschiedenen Geschicklichkeiten der Kinder herauszukitzeln. Auch das Kennenlernen stand im Fokus, da die Klassen jeweils neu zusammengewürfelt wurden. So ging es also am 05.10.2022 gemeinsam auf den Marktplatz von Rothenburg. Dies war der gemeinsame Startpunkt.

Jede Gruppe erhielt nummerierte Umschläge und bestimmte den ersten Leser für den ersten Umschlag. Insgesamt gab es zehn Stationen für die Schülerinnen und Schüler zu entdecken.

Das Ziel, also die nächste Station, konnten sie immer nur anhand eines Rätsels herausfinden. Dabei verriet ihnen die richtige Lösung immer die Nummer des nächsten Umschlags. Die Aufgaben waren ganz unterschiedlich:

Einmal ging es darum, die Fenster der Touristeninformation zu zählen, dafür musste aber zunächst

herausgefunden werden, welches Gebäude überhaupt die Touristeninformation ist. Ein andermal durften die Schülerinnen und Schüler an der Miniaturstadt am Jakobsplatz die Stadttore von Rothenburg zählen.

Die beiden Gruppen traten gegeneinander an und arbeiteten eine andere Reihenfolge ab. Das Ziel war für die Schülerinnen und Schüler unbekannt. Am Ende trafen sich dann alle - zufälligerweise - wieder am Marktplatz und es gab eine Runde Eis. Die "Gewinner" der Stadtralley, also die Gruppe, welche zuerst zurück war, wurde mit dem Inhalt der Schatztruhe belohnt.

*Klasse 5b*



---

## „Inklusion“ an der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule

Seit dem vergangenen Schuljahr trägt die Mittelschule Rothenburg das „Schulprofil Inklusion“.

Mit der Profilverleihung erhielt die Valentin-Ickelsamer-Mittelschule zusätzliche Stunden und Personal, um sich der Aufgabe „Inklusion“ zu widmen. Lehrkräfte vom Förderzentrum Rothenburg sind tageweise fest vor Ort und können unterstützen. Zusätzlich gibt es auch Lehrkräfte der Mittelschule Rothenburg, die einen Teil ihrer Arbeitszeit für die Inklusion verwenden können.

### **Das Inklusionsteam im Schuljahr 2022/23**

Daraus hat sich ein fünfköpfiges Inklusionsteam gebildet.

Die Mitglieder des Teams sind Ansprechpartner sowohl für Lehrkräfte der Mittelschule als auch für Schülerinnen und Schüler mit pädagogischem bzw. sonderpädagogischem Förderbedarf sowie

deren Eltern. Dabei kann es sowohl um Einzelfallarbeit (Diagnostik, Beratung, Förderung) als auch um Unterstützung im Klassenverband oder in Kleingruppen gehen.

### **Gemeinsame Aktionen mit dem Förderzentrum**

Darüber hinaus fanden in diesem Schuljahr auch einige gemeinsame Aktionen mit der Förderschule Rothenburg statt. So waren Schülerinnen und Schüler der Förderschule zum Beispiel beim Vorlesetag und im Rahmen des Nachhaltigkeitsprojekts eingeladen.

„Im Gegenzug“ haben Kolleginnen der Mittelschule das Förderzentrum Rothenburg besucht, um den dortigen Unterrichts- und Schullalltag mit zu erleben.

Für die Zukunft sind schon weitere gemeinsame Projekte geplant, bei denen sich Schülerinnen und Schüler aber auch die Lehrkräfte beider Schularten begegnen können.

*Markus Hofmann, Lehrkraft für Sonderpädagogik*



*von links: Gayathiri Bender (Mittelschule Rothenburg), Markus Hofmann (Förderzentrum Rothenburg), Lena Zobel (Mittelschule Rothenburg), Johannes Mader (Förderzentrum Rothenburg), Manuela Keith (Mittelschule Rothenburg)*

## 6GT-Fahrt ins Schullandheim nach Bayreuth

Von Montag, 19.06. bis Mittwoch 21.06.2023 machten wir uns mit dem Zug auf nach Bayreuth. Für einige Schüler\*innen war dies die erste Schulfahrt mit Übernachtung und es war eine tolle Erfahrung für uns alle.

Hier ein paar Eindrücke:



**Botanischer Garten**

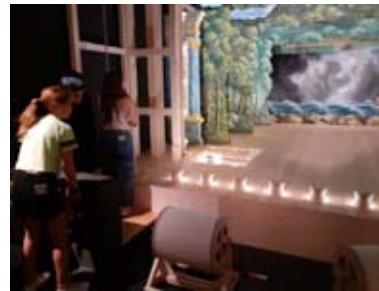


**Urwelt-Museum**





## Auf den Spuren von Markgräfin Wilhelmine



## Projektwoche: Nachhaltiger leben

Wir starteten am Montag, 15.05.2023, den Beginn unserer ersten großen Projektwoche mit einer kurzen Begrüßung durch Herrn Heindl. Gestärkt durch einen gemeinsamen Imbiss, den der Elternbeirat organisiert hatte, konnten wir gut und gestärkt loslegen. Die Schüler\*innen der 5. - 8. Jahrgangsstufen waren klassenübergreifend in 16 unterschiedliche Workshops zum Thema Nachhaltigkeit eingeteilt. Am Freitag, 19.05.2023, präsentierten alle stolz ihre Ergebnisse und konnten Einblicke in die anderen Workshop-Themen erhalten.



Hochbeete bepflanzen



Das kannst du in die Tonne treten

M. Keith



## Handy-Recycling



## Upcycling



## Wie viel Wasser brauchen wir?



## Kann man mit der Sonne poppen?





Unser Schulacker

Wohin mit dem Müll?



Tatort VIMS - Dem Müll auf der Spur





Unser Pausenbrot—saisonal und regional



Good Food—Good Mood



Nachhaltige Kosmetik

## 6GT - Eindrücke aus unserem Schulalltag



Baumeister\*innen  
am Werk

## Berufsinformesse



GT-Ausflug Wilhelma



Rothenburger Reiterlesmarkt



Gemeinsames Abschlussfrühstück am letzten Schultag vor den Sommerferien (da waren wir noch in der 5. Klasse...)

## Unsere Schülerlotsen

Auch in diesem Schuljahr sicherten wieder einige engagierte Schüler\*innen unserer Schule zuverlässig den Schulweg der Rothenburger Grundschüler\*innen verantwortungsvoll ab.

Da einige „alte“ Schülerlotsen aus verschiedenen Gründen ausgeschieden sind, konnte die Verkehrswacht, vertreten durch die Verkehrspolizisten Herrn Leis und Herrn Seifert, acht neue und sehr engagierte Lotsen der 7. Jahrgangsstufe ausbilden. Die Ausbildung dauerte 4 Wochen und beinhaltet u.a. praktische Übungen im Straßenverkehr.



Unsere aktuellen Schülerlotsen:

Meikel Özdemir (7b), Denise Ciolan (8a), Denisa Luchian (8a), Gabriel Bijelic (7GT), Patrik Mikleusevic (7GT), Kleris Prendi (7GT), Akram Ali (7b), Metin Gölgeci (7b), Hannes Thiel (7b), Aaron Klenk (7b)



*Schülerlotsenausflug in den Kletterwald Rothenburg am Ende vergangenen Schuljahres*

Ihre wichtigste Aufgabe ist es, vor Schulbeginn jüngere und unerfahrene Grundschüler\*innen den Übergang an der sehr uneinsichtigen und gefährlichen Stelle am Rödertor zu sichern. Bevor sie losgehen, signalisieren sie Autofahrern mit ihrer Kelle, dass Schüler\*innen die Fahrbahn überqueren möchten.



*Lotsenbescherung am 6. Dezember 2022 der Stadt Rothenburg und der Verkehrswacht im Rathaus*

*M. Keith*

## Elternbeirat 2022/23



Der Elternbeirat besteht derzeit aus elf Eltern, die sich regelmäßig treffen, um aktuelle Themen, Anliegen und das Schulgeschehen zu besprechen. Unsere Aufgabe ist es, die Schüler\*inneninteressen zu vertreten und Anliegen von Eltern mit der Schulleitung zu erörtern. Diese Treffen sind sehr informativ und interessant, weil im vergangenen Schuljahr die Planung und der Umzug in die „Containerschule“ stattfanden.

Glücklicherweise kauft Martina Capone regelmäßig Obst ein, damit es einmal im Monat, in der zweiten Pause an die Schüler verteilt werden kann. Unsere Obstaktion ist sehr beliebt und wird vom Elternbeirat der VIMs zu 100% finanziert. Außerdem fand diese Obstaktion auch in der Nachhaltigkeitswoche statt. Diese startete montags mit einem gemeinsamen Frühstück der Schüler\*innen und Lehrer\*innen, welches der Elternbeirat zusammen mit anderen Eltern für ca. 250 Schüler ausrichtete.

125 Brezen wurden vom Brothaus gespendet und viele andere Leckereien von engagierten Eltern, vielen Dank dafür.

Ein zweites Projekt, was uns am Herzen lag, war der Tanzunterricht und Abschlussball. Dank Simone Thiel, die bei diesem Projekt die Zügel in der Hand hielt, erlebten wir am 27.01.2023 einen schönen Abschlussball in der Reichstadthalle, mit tollem Ambiente und schön dekorierten Tischen.

Der Elternbeirat unterstützte finanziell bei der Tischdeko des Abends. Es wurde ordentlich getanzt in der Halle, mit der Liveband „Die Steinsberger“. Für den Tanzunterricht gewannen wir Herrn Schallner vom TSV Rothenburg. Der Unterricht fand Freitagnachmittag statt,

die Reaktionen der Schüler\*innen auf den Unterricht waren positiv.

Es wurde auch ein Crash Kurs für Eltern angeboten. Die Planung für den



---

nächsten Tanzabschlussball sind schon im Gange, zusammen mit Herrn Schallner.

Soweit zu unseren VIM Elternbeitragsaktionen, unsere Tätigkeit bleibt wichtig und macht Spaß, bringen auch Sie sich ein!

Wir wünschen allen Eltern, Schüler\*innen sowie Lehrer\*innen und der Schulleitung alles Gute, be-

danken uns außerdem für die sehr harmonische und konstruktive Zusammenarbeit.

*Euer Elternbeirat*

---

## 6GT Online-Livelesung „Mein wunderbares Ich“

Am Donnerstag, 16.03.2023, durften wir, die Klasse 6GT, an einer digitalen Lesung im Rahmen der Münchner Bücherschau teilnehmen.

**Clari, Clarissa Corrêa da Silva**, die ihr vielleicht aus der Sendung „Wissen macht Ah“ oder „Die beste Klasse Deutschlands“ kennt, stellte uns ihr erstes Buch „Mein wunderbares Ich – Was mich ausmacht und welche Rolle die Gene spielen“ vor.



Sie stellte sich die Frage:  
Warum bin ich so, wie ich bin?

Und hat darüber ein Buch geschrieben, denn sie wollte genau wissen, was uns ausmacht, welche Faktoren unsere Identität bestimmen und welchen Einfluss wir überhaupt darauf haben.

Das hat etwas mit Vererbung zu tun, aber auch mit unserer Umwelt und sogar mit Erfahrungen, die Generationen vor uns gemacht haben.

Wie das alles zusammenhängt, erklärte sie uns in der sehr informativen und unterhaltsamen Lesung.

Auch eine unserer Fragen beantwortete sie live.

Mit ihrem Buch macht sie uns Mut, an uns und unsere Fähigkeiten zu glauben, und zu versuchen unsere Superkräfte zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Es war toll, bei der Lesung dabei zu sein, wobei es natürlich noch viel schöner gewesen wäre, wenn Clari direkt bei uns im Klassenzimmer gesessen hätte. Zum Trost erhielten wir alle eine handsig-nierte Autogrammkarte von ihr.

*M.Keith*

---

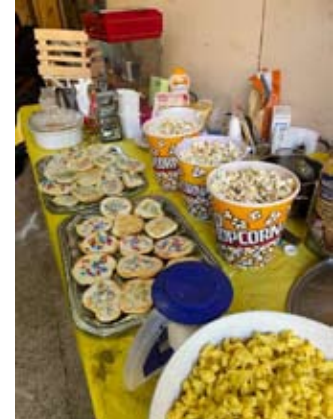
## Schuljahr 2022/23 der Klasse 7b



## Zuckerrübenernte am Wandertag

Anfang Oktober verbrachten wir einen tollen und informativen Wandertag auf dem Schandhof. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung von Frau Hahn und ihren Hunden durften wir leckeres Kartoffelbrot probieren. Nach interessanten Infos zum Anbau von Zuckerrüben und Weizen ernteten wir dann unsere eigenen Zuckerrüben. Einige Zuckerrüben waren so schwer, dass wir sie kaum tragen konnten. Dann ging es ab in die Küche! Während einige von uns in der Küche Pfannkuchen, Käse-spätzle und Amerikaner zubereiteten, kümmerten sich die anderen im Hof um die Waffeln und das Popcorn. Zum Abschluss gab es dann ein gemeinsames Essen und wir machten uns auf den Weg zur Schule. Vielen Dank an Frau Hahn für ihre Geduld und ihren Humor. Wir hatten sehr viel Spaß!

*E. Taner Kirli*



## VIMS goes VIMted

### second hand statt fast fashion!

Im Rahmen der Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit stellte die Workshopgruppe von Frau Hassel und Frau Balles einen secondhand-Basar in der Turnhalle auf die Beine, der komplett aus Spenden unserer Schulfamilie – Schülern, Eltern und Kollegen – bestand. Zu Beginn der Woche besuchten wir die arche aktiv – bei Rothenburgern besser bekannt als Projektschmiede. Wir bekamen



*Besuch bei der Rothenburger Projektschmiede*

eine kleine Führung und durften dort auch aktiv mit anpacken und Spenden sortieren – an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für diesen sehr interes-

santen Einblick! Am Dienstag ging es dann ans Sortieren der Spenden an unserer Schule – wir wühlten uns durch Hosen, Jacken, Shirts, Tops,



*Kleiderbügel werden bestückt und alles sortiert*

Schuhe, Accessoires wie Tücher, Taschen und Schmuck und waren total überwältigt von der Menge an tollen Sachen!!! DANKE für so viele Spenden!!! Am Mittwoch informierten wir uns über das Problem „fast fashion“ – Unmengen an Klamotten, die billigst produziert mehrfach im Jahr auf den



*Unser fashion Flohmarkt entsteht!*



Markt geworfen und dann zum Großteil auf riesigen Kleiderbergen in der Wüste abgeladen werden. Davon motiviert ließen wir in der Turnhalle unseren fashion Flohmarkt entstehen und stolpern dabei auch selbst immer wieder über das ein oder andere Teil, das so schon vorab einen neuen Besitzer fand. Am Freitag war es dann so weit, wir durften unsere Türen für alle Shoppingwilligen öff-



*Es darf geshoppt werden!*

nen und konnten uns über ganz viel Zulauf freuen! Unsere provisorische Umkleidekabine war stark frequentiert und unsere von der Projektschmiede geliehenen Schaufensterpuppen mussten an die-

sem Vormittag mehrfach neu eingekleidet werden, weil die Klamotten direkt weggekauft wurden! Alles 1€ war das Motto, und im Laufe des Vormittags fanden über 300 Teile den Weg in einen neuen Kleiderschrank! Diesen Betrag und auch die übrig gebliebenen Teile spendeten wir in der darauffolgenden Woche an die Projektschmiede und konn-



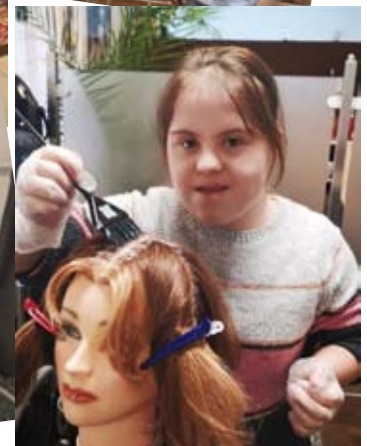
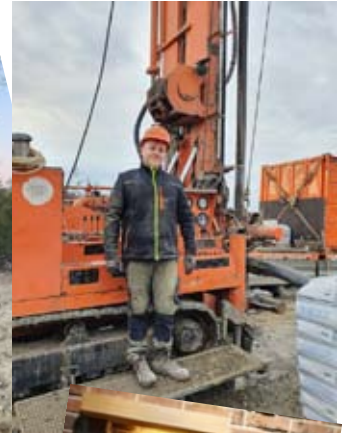
*Spendenübergabe bei der Projektschmiede*

ten so diese wichtige Einrichtung unterstützen und einen weiteren Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten. Vielen Dank an dieser Stelle auch an Frau Johrend, die den Kontakt zur Projektschmiede hergestellt und uns die Führung dort vermittelt hat! Wir hatten eine tolle Woche und konnten neben neuem Wissen auch noch ein paar neue Klamotten mitnehmen und so einen aktiven Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten!

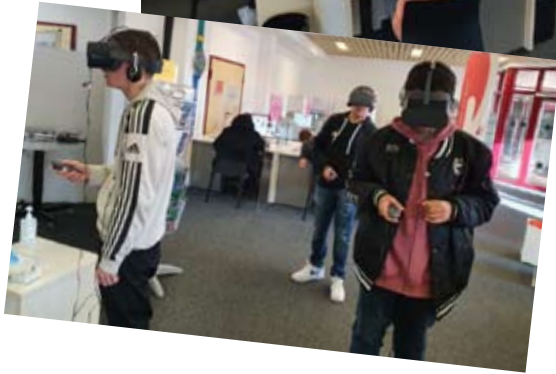
*S. Hassel*

## Berufsvorbereitung in der 8b

Wie immer steht das Schuljahr der achten Klassen ganz im Zeichen der Berufsvorbereitung - das heißt, Frau Johrend organisiert das Jahr über ganz viele interessante Termine. DANKE dafür! Bevor es gleich zu Beginn mit der Berufsmesse in Feuchtwangen losging, machten wir mit der 8a bei perfektem Spätsommerwetter noch einen Wandertag rund um Rothenburg.

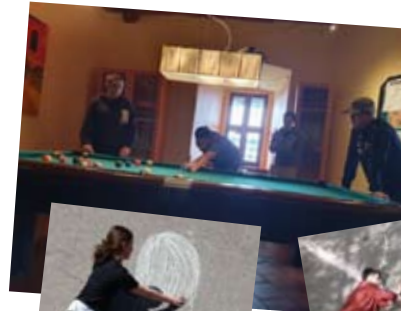


Außerdem besuchten wir das BIZ in Ansbach, wo wir mit VR-Brillen nahezu „live“ in einen Beruf reinschnuppern konnten. Betreut und informiert wurden wir dort von Frau Stecher, die schon seit vielen Jahren auch immer wieder zu Einzelgesprächen an unsere Schule kommt und in Sachen Beruf berät.



Zusätzlich bekamen wir Besuch von der Ausbildungsinitiative Bayern und konnten uns auf der Wirtschaftsmesse in Rothenburg informieren und Kontakte knüpfen. In der Berufsschule durften wir uns in handwerklichen Berufen ausprobieren und einen Vormittag verbrachten wir an der Pflegefachschule. Auch die IHK-Scouts gaben uns einen Einblick in verschiedene Berufsbilder und die Berufe der Metall- und Elektroindustrie konnten wir im M+E-Truck live erleben. Der Höhepunkt des Jahres war aber unser Bewerbungstraining auf Burg Hoheneck. Neben dem Üben von Telefonaten und Vorstellungsgesprächen malten wir uns in unserem Traumberuf auf die Straße, probierten uns an verschiedenen

Teambuildingspielen und hatten natürlich auch ausreichend Freizeit für Beachvolleyball, Zimmersessions oder eine Runde Billard. Abends saßen wir zusammen mit Frau Hassel und Frau Johrend am Lagerfeuer und konnten am letzten Tag unsere in Teamwork gebastelten Raketen steigen lassen. Es waren drei richtig coole Tage, an die wir uns noch lange erinnern werden!



*Klasse 8b*



## Waldtage der 6. Klassen

Im Herbst stand für die sechsten Klassen im Fach NT das Thema Wald auf dem Programm. Um die Inhalte nicht nur theoretisch im Klassenzimmer zu erlernen, organisierten die Lehrkräfte einen Waldtag. Im Schwimmbadwäldchen wurden wir von einem Ranger des Naturparks Frankenhöhe erwartet. Er brachte den Schülerinnen und Schülern auf interessante, lustige und auch spielerische Weise zum Beispiel die Bodenschichten oder auch Informationen zu verschiedenen Insekten näher. Alle Sechstklässler hatten bei strahlendem Sonnenschein einen abwechslungsreichen und interessanten Vormittag.

*L. Zobel*



## Wandertag zum Schandhof

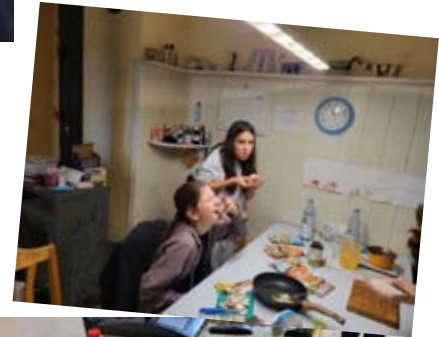
Am 06. Oktober war die Klasse 7a am Wandertag nicht nur wandern, sondern hat damit auch die Besichtigung eines Bauernhofs verbunden.

Wir liefen bis zum Schandhof, wo Frau Hahn und ihr Hund uns begrüßten.

Dann ging es auch schon damit los, dass wir einiges über die Kartoffel erfuhr und selbst Kartoffeln ernten



Als nächstes ging es in die Küche. Wir verwerteten unsere Kartoffeln in Gruppen zu Pizza, Pommes, Chips, Waffeln und anderen Leckereien, die wir dann natürlich auch gemeinsam aufgegessen haben.



durften. Die Jungs haben mit ihrer eigenen Muskelkraft auch noch Teile des Ackers mit einem Handpflug gepflügt. Zum Glück hatten die meisten Arbeitsklamotten an, denn viele sahen danach aus wie die ...!

Frau Hahn hat uns einen sehr lehrreichen und lustigen Tag beschert, der allen sehr gut gefiel.

*Klasse 7a*

## Jahresrückblick der 7GT

Zu Beginn des Schuljahres führen alle fünf GT-Klassen zusammen in den Tierpark Wilhelma nach Stuttgart. Außer Tiere anzuschauen durfte natürlich das Selfie-Machen nicht zu kurz kommen.

Zur Weihnachtszeit besuchten wir den Rothenburger Weihnachtsmarkt. Zusätzlich veranstalteten wir an einem Nachmittag im Klassenzimmer eine kleine Weihnachtsfeier mit Punsch und Plätzchen, zu der auch einige Eltern kamen.

Im Mai durften wir bei einer Verhandlung im Amtsgericht Ansbach zuschauen. Leider ging es in diesem Prozess nicht wie gehofft um Körperverletzung, sondern um einen Aufenthaltstitel, es war aber trotzdem interessant. Wir hatten auch genügend Zeit für ein Frühstück bei Subway und ein Mittagessen in Ansbach.

Im Rahmen der sogenannten „Potentialanalyse“ konnten wir in Kleingruppen unsere Fähigkeiten testen. Wir sind schon gespannt, was uns in den Werkstatttagen in Ansbach erwarten wird.

Während des Schuljahres war unser Schulhund Chica ein paar Mal zu Besuch. Doch weil sie mittlerweile 11 Jahre alt ist, darf sie nun ihre Rente zuhause genießen.

*J. Dellermann*





## GT-Ausflug '22

„Sind wir schon da?“, diese Frage beschäftigte einige Schüler:innen der GT-Klassen am Dienstagmorgen, den 20.09.22, im Bus auf dem Weg in die Stuttgarter Wilhelma.

Die zweistündige Fahrt verging für alle dann doch relativ zügig. Trotz regnerischer Tage in der vorherigen Woche wurden wir mit gutem Wetter im Zoo begrüßt.

Neben Elefanten und Pinguinen sahen Lehrer:innen und Schüler:innen auch Giraffen und Gier-Affen im Affenhaus. Einer der Schimpansen gab einer Schülerin der 7.Klasse einen Kuss durch die Scheibe.

Um 12.30 Uhr trafen sich alle (und zwar super pünktlich) zum gemeinsamen Mittagessen.

Ein Highlight zum Abschluss sollten die Geparden-Babys sein. Nach langer und letztendlich erfolgreicher Suche fanden wir die Ge-Ooh-parden. Vor dem Gehege hörte man dann von allen Seiten nur noch ein langes „Ooohhhh!“.

Nach sechs Stunden tierischen Abenteuern und einem Abschlussbrüller der Löwen ging es für die GT-Klassen wieder mit dem Bus nach Hause.

*Sophie Rummel, Pia Schallner*







---

## Highlights aus der 8GT



Ausflug in die Stuttgarter Wilhelma



Ausbildungsmesse Ansbach



Rothenburger Weihnachtsmarkt

---

## Berufsorientierung auf Burg Hoheneck



*Albert Ries*

## Vorlesewettbewerb an der VIMS

Am Nikolaustag, dem 6. Dezember 2022, fand der alljährliche Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen statt.

Schon in den Tagen und Wochen vorher fanden in den sechsten Klassen Mini-Lesewettbewerbe statt, um die jeweils zwei besten Vorleserinnen bzw. Vorleser der Klasse herauszufinden.

Diese sechs Schülerinnen und Schüler traten dann am 6. Dezember beim Schulentcheid gegeneinander an: Josua Klenk und Taslima Seydou aus der Klasse 6a, Jona Eisner und Patrizia Funk aus der Klasse 6b sowie Lea Heilmann und Hannes Burk aus der Klasse 6GT.

Vor einer hochkarätigen Jury, die aus unserem Schulleiter Herrn Heindl, unserem Förderlehrer Herrn Kraus, unserer Schülersprecherin Pia Ortegell und unserem Kollegen Herrn Hofmann aus dem Inklusions-Team bestand, mussten die Sechstklässler je einen bekannten und einen unbekannteren Text vorlesen.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin durfte zur moralischen Unterstützung einen Freund oder eine Freundin zum Wettbewerb im weihnachtlich geschmückten Nebenraum der Klasse 6GT mitbringen. Gespannt lauschten Jury und Zuhörer den Lesevorträgen der Schülerinnen und Schüler.

Im Anschluss zog sich die Jury zur Beratung zurück – wer wird wohl unser Schulsieger/unsere Schulsiegerin sein?

Die Spannung hielt noch eine Weile an – denn erst am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien wurde der Sieger bei unserer ersten Schulversammlung nach Corona verkündet: Jona Eisner aus der Klasse 6b las nach Einschätzung unserer Fach-Jury am besten vor und wird die Valentin-Ickelsamer-Mittelschule beim Landkreis-Wettbewerb im Frühling vertreten. Vielen Dank an alle Vorleserinnen und Vorleser! Herzlichen Glückwunsch, lieber Jona, und viel Erfolg bei deinem nächsten Wettbewerb!



L. Zobel

## Mathe und Weihnachten - passt das zusammen?

Schon im „alten“ Schulhaus war es Tradition, dass es in der Aula jedes Jahr einen schön geschmückten Weihnachtsbaum gab. Auch wenn wir im aktuellen Containerschulhaus keine Aula haben, gehört doch zu Weihnachten auch ein Christbaum. Nachdem ein Platz – draußen auf dem Schulhof – gefunden war, wurde der Baum aber nicht gleich verziert:

Stattdessen wurde er von einer Klasse im Mathematikunterricht mit Hilfe der Fragestellung „Wie oft können wir eine 40 Meter lange Lichterkette um den Weihnachtsbaum wickeln?“ vermessen – von oben nach unten, von links nach rechts und mit diversen Hilfsmitteln auch außen herum. Erst als sich die Schülerinnen und Schüler der Antwort näherten, schmückten sie gemeinsam den Baum. Da er im Freien stand, wurde in diesem Jahr nur „windsicherer“, also unzerbrechlicher Baumschmuck verwendet.

Wir sind der Meinung: Die Aktion hat sich gelohnt, der diesjährige Weihnachtsbaum sah gut aus!



L. Zobel



## Alles, was schön ist, hat ein Ende ...

... und was uns *fehlen* wird, worauf wir uns besonders **freuen** und was unsere schönsten/traurigsten Erinnerungen an unsere Schulzeit sind, erfahrt ihr auf den folgenden drei Seiten:

Lustigen Momente mit meinen Freunden.

Basketballturnier, die langen Ferien

**FERIEN!**

Die witzigen Momente mit der Klasse und meinen Freunden.

**Fußballturnier**

Fußball spielen in der Pause.



Als wir einen Verweis bekommen haben, weil wir unser Gesicht eingecremt haben.

Verweis in Tripsdrill  
und Verweis von Herrn Wustrack

Jede Diskussion mit der Kernspaltung.

**Geld verdienen**

Das Lachen mit meinen Freunden.

**Auf meine selbst gestaltete Zukunft.**

Keine Abschlussfahrt :(

Die Diskussionen in der Klasse :D.

Wie das Schokocroissant wäh-  
rend einer Schlägerei die Trep-  
pe runter gefallen ist.

**Meine Ausbildung,  
endlich Geld verdienen.**

Ich habe meine beste  
Freundin an der VIMS  
kennengelernt.

**Auf meine Ausbildung  
und auf neue  
Erfahrungen.**

Burg Hoheneck,  
Tripsdrill

*Sommerferien*

Basketballturnier,  
Abschlussball

*Die Präsentation über  
einen Mixer.*

*Unterricht mit Frau  
Bender.*

**Auf einen guten  
Abschluss.**

Tripsdrill

*Frau Bender als Lehrerin, da  
sie immer für einen da ist  
und wegen ihr die Schule  
auch Spaß gemacht hat.*

**Entlassfeier**

**LETZER  
SCHULTAG!**

Wie wir der Reinigungskraft den Staubsaugerstecker gezogen haben und weggerannt sind.

Meine Freunde  
:/(

Neue Leute kennenlernen zu dürfen.

Tripsdrill, Abschlussball, Basketballturnier

Lachflashes mit meinen Mädels und Freunden

Auf meinen Abschluss.

Wie ich an der VIMS meine Freunde kennengelernt habe und die Pausen, die ich mit ihnen verbracht habe.

*Frau Bender, die uns verbietet bauchfreie Tops und zu großen Ausschnitt zu tragen. Wer soll das jetzt machen?*

Entlassfeier

Wie ich mich auf den Stuhl setzen wollte und ihn verfehlt habe, die andere die Treppen runterfiel und die dritte sich den Arsch abgelacht hat.

Meinen Abschluss

*Frau Bender, Pausen mit Freunden*

Klasse 9a





---

## Herbstpflügen der Rothenburger Mittelschule



der Mittelschule in den Herbstferien nach Insingen. Nach einer kurzen Einführung über die Funktionsweise eines Pflugs erhielten die Jugendlichen die Aufgabe, die vorbereiteten Geräte richtig einzustellen, um ein sauberes Pflugbild zu erhalten. Im Anschluss daran wurde endlich gepflügt. Dabei durften die Schülerinnen und Schüler die beeindruckenden Schlepper hautnah in Aktion erleben. Ein gemeinsames Grillen rundete den gelungenen Feldtag ab. Alle Beteiligten zeigten sich von der Veranstaltung hellauf begeistert.

*Schüler der Schulacker-AG*

### **Schülerinnen und Schüler erlebten Ackerbau wie vor 50 Jahren**

Gemäß dem Motto „Nach der Ernte ist vor der Ernte“ veranstaltete der Insinger Forst- und Landwirt Dieter Lochner in den Herbstferien einen Aktionstag der besonderen Art.

Erst einige Wochen zuvor ernteten die Jugendlichen gemeinsam mit ihrem Lehrer Michael Jursa die im Frühjahr gesteckten Kartoffeln. Bei der notwendigen Saatbeetvorbereitung im April erhielt die Projektgruppe bereits professionelle Unterstützung von Dieter Lochner. Dieser zeigte sich vom Projekt sowie von der Motivation der Schülerinnen und Schülern derart begeistert, dass er einen Feldtag mit seinen beeindruckenden Oldtimertraktoren vorschlug. Dafür kamen insgesamt 14 Jugendliche



## Schulacker-AG der VIMS



### **Herbstzeit ist Erntezeit**

Mitte September war es dann so weit. Ein paar warme Tage ließen die Äcker abtrocknen, sodass nun endlich geerntet werden konnte. Mit Traktor und Kartoffelroder wurden die erntereifen Kartoffeln aus dem Boden geschleudert, um anschließend von den Schülerinnen und Schülern in Handarbeit aufgesammelt zu werden. Dabei waren die Jugendlichen erstaunt über die Größe einzelner Kartoffeln und die unerwartet erfolgreiche Ernte. Nicht nur die beteiligten Schülerinnen und Schüler, sondern auch Rektor Markus Heindl und der Projektleiter Michael Jursa machten klar, dass eine Fortführung dieses Nachhaltigkeitsprojekts im nächsten Jahr gewünscht und geplant ist.

*Schüler der Schulacker-AG*



## Nach der Ernte ist vor der Ernte



Bereits im Herbst 2022 begannen wir mit den Planungen für das Saatjahr 2023. Kartoffeln sollten auf jeden Fall wieder angebaut werden, und Zwiebeln - das waren zumindest die Wünsche der Schülerinnen und Schüler. Die Pläne für die beiden Schuläcker wurden schnell konkret. Die weitere Fläche an der Sporthalle in der Bleiche sollte im kommenden Jahr zur Blühfläche und Bienenweide umgebaut werden. Die nötigen Schritte der Bodenbearbeitung wurden dementsprechend geplant. Um die Flächen erneut für die Bepflanzung im Frühjahr vorzubereiten, musste der Boden gepflügt werden.

Da das A und O der Aussaat ein sorgsam vorbereitetes Saatbeet ist, wurden in einem weiteren Schritt die Flächen mit einer neu angeschafften Saatbeetkombination bearbeitet. Im April und Mai war es dann endlich so weit: Die Zwiebeln und Pflanzkartoffeln konnten gesteckt werden sowie die Blühflächen mit Phacelia und Blümmischungen eingesät werden.



*Schüler der Schulacker-AG*

Fortsetzung folgt im nächsten Jahresbericht ...

---

## Tanzen ist Bewegung zur Musik, Ausdruck von Gefühl, Kommunikation und Sport.

Feste muss man feiern, wie sie fallen. So auch den erfolgreichen Tanzkurs der neunten und zehnten Klassen.

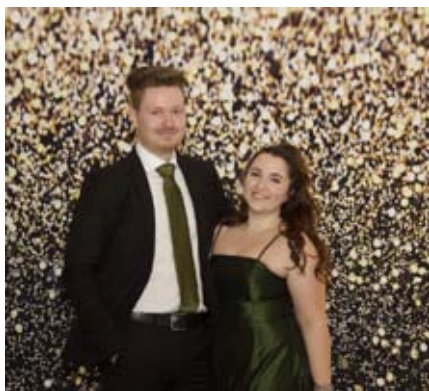
“Abschlussball” hieß es, dabei war es ein Auftakt. Gemeinsam mit dem Kollegium der Schule, den Eltern und Freunden haben unsere schon so großen Kinder zu einem rauschenden Fest geladen.

Es wurde gefeiert, gegessen, gelacht, tausende Fotos geschossen und nicht zuletzt getanzt.

Zu Abschlussball-König und -Königin wurden Miguel Steiger und Sophie Blümlein gewählt. Nochmals herzlichen Glückwunsch!

Wir sagen Danke an die Schulleitung, die Helferinnen Manuela Johrend und Simone Thiel, die tollen Kursteilnehmer\*innen und wir freuen uns schon sehr auf die nächste Zusammenarbeit!

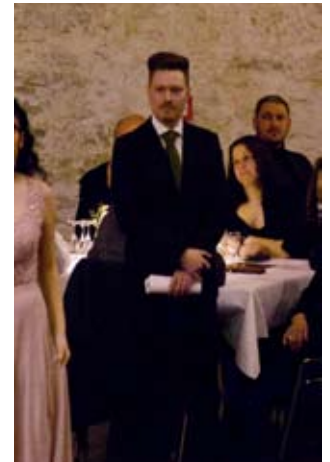
*Tanzkursleiter Pia und Georg Schallner*















## Spendenaktion der 6GT zu Gunsten der Erdbebenopfer der türkisch-syrischen Grenzregion

Am 6. Februar 2023 ereigneten sich in der türkisch-syrischen Grenzregion Erdbeben, die zu den schlimmsten Naturkatastrophen der letzten hundert Jahre zählen. Mehr als 52.000 Menschen fielen den Beben zum Opfer und über Hunderttausend wurden verletzt.



Die Nachrichten darüber machten uns sehr betroffen und so beschlossen wir, auch etwas zu tun, um das Leid der Menschen dort zu lindern. Die Schüler\*innen organisierten in Eigenregie am Donnerstag, 16.02.2023, einen Kuchenverkauf, um mit dem Erlös den Verein „Zeltschule e. V.“ zu unterstützen. Vor allem die Region Idlib war hier betroffen.

Die Organisation schreibt dazu:



„Das wenige, was die Familien ohnehin nur besaßen (ein Zelt, ein paar Matratzen, ein paar Decken und einen kleinen Ofen) wurden im Erdbeben zerstört, das Zelt brach über ihren Köpfen zusammen, mitten in der Nacht. Decken und Matratzen lagen über Stunden ungeschützt im Schnee und sogen sich mit

Schmutzwasser voll. Unsere dringendste Aufgabe ist es nun, Zelte wieder aufzubauen, das wenige Hab und Gut der Menschen zu ersetzen, für ausreichend Trinkwasser und Lebensmittel zu sorgen.“



Wir sind stolz und dankbar, dass wir mit unserer Aktion ein sensationelles Spendenergebnis von 435,67 € erzielen konnten.

M. Keith



## Berufsorientierung an der VIMS

Monat	Aktion
September	<ul style="list-style-type: none"><li>• Infoterminal wird aufgestellt</li><li>• Besuch Berufsbörse Ansbach</li><li>• Einzelgespräche Berufsberaterin Frau Stecher M10</li></ul>
Oktober	<ul style="list-style-type: none"><li>• Praktikumswoche der 8. Klassen</li><li>• Besuche der Ausbildungsmesse in Feuchtwangen</li><li>• Bewerbungstraining 9GT</li></ul>
November	<ul style="list-style-type: none"><li>• FOS Uffenheim stellt sich vor</li><li>• Einzelgespräche Berufsberatung M10</li><li>• Projekt Fa. Neuberger</li></ul>
Dezember	<ul style="list-style-type: none"><li>• FOS Uffenheim stellt sich vor</li><li>• Einzelgespräche Berufsberatung M10</li><li>• Projekt Fa. Neuberger</li></ul>
Januar	<ul style="list-style-type: none"><li>• Frau Stecher kommt zur BO in die 8. Klassen</li><li>• BIZ-Besuche der achten Klassen</li><li>• Allgemeine Sprechtag der Berufsberaterin Frau Stecher</li><li>• Praktikumswoche der 8. Klassen</li></ul>



---

Monat      Aktion

Februar

- Einzelgespräche mit Frau Stecher in den Abschlussklassen
- Bewerbungstag bei Lidl

März

- 8a Bewerbungstraining Burg Hoheneck
- Die Berufsfachschule für Kinderpflege stellt sich vor
- Werksbesichtigung Electrolux
- Die Ausbildungsoffensive Bayern stellt Berufe vor
- Allgemeine Sprechstage der Berufsberaterin Frau Stecher
- Potentialanalyse in den 7. Klassen
- Das Brothaus stellt sich vor
- Aktionstage der Berufsschule Rothenburg
- Arbeitskreis Schule-Wirtschaft



April

- GT8 Bewerbungstraining Burg Hoheneck
- Girls-Boys-Day

Mai

- Besuch Berufsinfortag Rothenburg
- Berufsinfo Architekturbüro Schroth
- 8b Bewerbungstraining Burg Hoheneck
- Besuch Projektschmiede
- Einzelgespräche Frau Stecher in den Vorabschlussklassen



Juni

- Fa. Wirthwein stellt sich vor
- Praktikumswoche der 8. Klassen

Juli

- IHK-Scouts zu Besuch in den 8. Klassen
- Tag der offenen Pflegeschule
- Werkstatttage der 7. in Ansbach
- M&E Truck
- Praktikumswoche M9



M. Johrend

---

# Frech, wild und wunderbar

Die OGS 2022 / 2023



---

## Unsere Lerngruppen

Dieses Schuljahr hatten wir drei Lerngruppen, in welchen die Hausaufgaben erledigt wurden.



---

## Mahlzeit

Punkt 13:30 Uhr stürmt die OGS in die Mensa, um das wunderbare Essen von Frau Prais und Frau Kessler zu genießen.



---

## Ich bin dann mal weg...

Nach drei Jahren in der OGS darf ich mit einem weinenden und einem lachenden Auge auf diese Zeit zurückblicken. Ich habe im Rahmen meines Dualen Studiums meinen Praxisteil in der wohl allerbesten OGS absolvieren dürfen, die es gibt!

Ich sage DANKE....

...für all die witzigen Momente

...für das qualvolle Lernen vor den Proben, Vokabeltests und Kurzarbeiten

...für jedes Mittagessen mit den lustigsten Geschichten

...für das hoffnungslose Erklären von Fußballregeln

...für spannende Wetten

...für komische Witze

...für liebevolle Ironie

...für die schönsten Spitznamen

Winnie the Pooh says it best: How lucky am I to have something that makes saying goodbye so hard.

Ich habe euch sehr lieb

Eure Frau Waltherchen





---

## Abschlussfahrt nach Berlin 10aM / 10bM

Nach den turbulenten Corona-Jahren fand endlich wieder eine klassische Abschlussfahrt ohne größere Einschränkungen statt. Unsere Busfahrt, die bei schlechtem Wetter begann, führte uns ohne Verzögerungen zum Aletto Hotel am Potsdamer Platz in Berlin. Ab diesem Zeitpunkt sollte uns perfektes Wetter über die ganze Woche erwarten. Los ging es mit dem Besuch des Bundestags, mit einem Spaziergang durch die Kuppel und mit einer anschließenden Rundfahrt durch Berlin. Nach einer kurzen Pause ging es zu *Madame Tussaud's*. Mit Albert Einstein oder Ludwig van Beethoven taten sich unsere SchülerInnen zwar schwer, aber es wurden zumindest echte Größen der Menschheitsgeschichte wie Capital Bra erkannt. Im Anschluss brachten die Schauspieler des *Berliner Dungeons* einige unserer Schüler nervlich an ihre Grenzen. Für echte Betroffenheit bei den SchülerInnen sorgten die Besuche der Gedenkstätte und des ehemaligen Stasi-Gefängnisses Hohenschönhausen, wo uns unter anderem ein ehemaliger Gefangener durch die Anlage führte, von seiner Vergangenheit als Grenzschleuser und seiner Haft erzählte. Abends ging es nach dem *The Wall Museum* noch in den Fernsehturm und so konnte Berlin auch von oben bei Nacht gesehen nochmals glänzen. Das Ende der Fahrt markierte ein Besuch der Disco *Matrix*. Hier wurden schülerfreundliche Cocktails serviert und viel Schweiß auf dem Dancefloor gelassen. Ein großer Dank gilt unseren Busfahrern, die ihre Schlachtschiffe sehr elegant durch die oft schwierigen Verkehrssituationen Berlins manövrierten.

Alles in allem hatten wir eine super Zeit in Berlin. Das Großstadt - Feeling, das uns immer bleibt. Dazu reibungslose Abläufe mit nur seltenen Verspätungen rundeten diese tolle Erfahrung ab.

*K. Wörlein 10bM*



---

## Mottowoche der Abschlussklassen 2023

Egal, ob in Jogginghose im Matheunterricht sitzen oder doch als Kindheitsfigur durchs Schulhaus schlendern - auch in diesem Jahr wurden die Themen der 10. Klassen sehr kreativ ausgelebt. Am ersten Tag der lang ersehnten Mottowoche haben sich die Schülerinnen und Schüler in schlampigen „Assi-Looks“ blicken lassen. Am Dienstag ging es dann weiter mit dem Motto „Kindheitshelden“. Von der Hexe Bibi Blocksberg bis zum kleinen Winnie Puuh gab es hier alles. Sogar mit einem Teletubbie wurde Bekanntschaft gemacht. Am Mittwoch wurde dann die ganze Schule auf den Kopf gestellt beim Geschlechtertausch.

Bei dem ganzen Trubel wusste man gar nicht mehr, wer hier welches Geschlecht hat. Bei den zugehörigen Outfits haben sich die Schülerinnen und Schüler aber mehr Mühe gegeben, als im ganzen Unterricht im Schuljahr. Am Donnerstag stand dann plötzlich die Mafia vor der Tür: Die ganze Jahrgangsstufe in schwarzen Outfits und als Accessoire natürlich eine Sonnenbrille. Am letzten Tag unserer Mottowoche ließen sich die 10. Klassen in sommerlichen Malle-Styles noch einmal blicken. Mit Adiletten, Badehosen und Blumenketten trampelten sie durch das Schulhaus, ganz Ballermann-typisch bewaffnet mit einem Megafon.

*Amelie Hein, 10aM*





## Besuch der neuen 5. Klässler: „Schnuppertag“

Grundschüler stürmen die Container-Schule.

Eine neue Schule? Container! Wie wird das wohl sein?

Dies fragten sich circa 30 Viertklässler und ihre Eltern. Deshalb kamen sie zu unserem Schnuppertag und konnten einen kleinen Eindruck vom Schulalltag im Container gewinnen.

Die Schüler durften an verschiedenen Mitmach-Stationen ein gemeinsames Kunstbild malen, Buttons drucken, musizieren, spielerisch Englisch lernen und Lernspiele kennenlernen.

Für die Eltern gab es Informationen über die offene oder gebundene Ganztagschule und alle angebotenen Bildungswege an der Schule.

In der Mensa konnte man sich bei Kuchen und Kaffee stärken.



*D. Fenn*



---

## Neue Streitschlichter

Nach langer Zeit wurden endlich wieder neue Streitschlichter ausgebildet. An sechs Nachmittagen lernten sie, was Konflikte bedeuten, was oft dahintersteckt und vor allem, wie man Schülern helfen kann, ihren Streit so beizulegen, dass keiner als Verlierer dasteht. Leider absolvierten die Prüfung nur vier Schüler erfolgreich, bzw. wollten nach bestandener Prüfung als ausgebildete Streitschlichter an der Schule aktiv sein.



Lukas Binder und Adrian Bauer (7a), sowie Patrick Mikleusevic und Alexis Panos (7GT) stehen euch auch im kommenden Schuljahr zur Verfügung, wenn ihr Hilfe braucht, Konflikte zu lösen.

*Stefan Lux*

## Wir kochen Kürbissuppe

Kurz vor den Herbstferien gab es in der Klasse 6b eine besondere Aktion:

Im Rahmen der Allgemeinbildung und des sozialen Lernens kochte die Klasse, aufgeteilt auf vier Gruppen, gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Hilpert und Frau Zobel passend zum Herbst und zu Halloween je eine leckere Kürbissuppe. Für einige SchülerInnen der Klasse war es die erste Berührung mit Kürbis, Ingwer, Knoblauch, Kurkuma und Co.

Während die Suppe vor sich hin köchelte, falteten alle Jugendlichen – dem Thema angepasst – Servietten in Fledermaus-Form.

Nach dem Abschmecken ließen es sich dann alle an schön gedeckten Tischen schmecken.

Ein toller Tag für alle Beteiligten!



*L. Zobel*



## Pädagogisches Wochenende

3.– 4. März 2023

Nach drei Jahren Pandemie durften wir Lehrer uns wieder zum Arbeiten und gemütlichen Beisammensein treffen.

Startpunkt war unsere Mensa; hier verköstigten uns Frau Keith und Frau Bender mit sehr leckeren Grünkern- und Linsenchilli. Ganz im Sinne des Nachhaltigkeitsgedanken ;-)



Alles weitere fand dann in der Europäischen Jugendherberge Bad Windsheim statt.

Dort wurden die Eckdaten für unsere Nachhaltigkeits-Projektwoche festgesteckt. In kleinen Arbeitsgruppen ging es an das Fine-Tuning.

Am Schönsten war jedoch der gemeinsame Aus-



klang am Abend. Hier konnten wir Lehrer mal die Schule sein und die Seele bauen lassen.

Nach einem produktiven Samstagvormittag, ließen wir uns noch ein tolles Mittagessen schmecken.

Hoffentlich gibt es nächstes Jahr wieder ein pädagogisches Wochenende.

*D. Fenn*

## Des Wandern ist des Müllers / Lehrers Lust!

Lehrerausflug mal anders!

Gut gestärkt wanderten wir über den Taubertalweg zur Engelsburg. Dort wartete schon die nächste Verpflegungsstation auf uns. Aber Vorsicht! Fast hätten uns die Ziegen unseren Proviant streitig gemacht!



Weiter ging es zur Fuchsmühle und von dort steil bergauf zum Burggarten. Gut, dass das Abendessen nicht weit war.

*D. Fenn*





---

## 8a – Das „a“ steht für Aufregung!

Das Schuljahr 2022/ 2023 neigt sich dem Ende. Ein Jahr voller spannender Ereignisse, neuen Erfahrungen und wichtigen Erkenntnissen für das weitere Schul- und Berufsleben. Neben der Berufsorientierung und etlichen Prüfungen war aber auch Zeit für eigene Projekte.

### **Aufwachen, Zähne putzen, Hände waschen, Frühstücken und ab in die Schule!**

Vor allem ein Projekt wird uns lange in Erinnerung bleiben. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit haben wir uns gefragt, wie WIR die Umwelt schonen können. Und klar, es beginnt schon nach dem Aufwachen! Fast jeder hat sie zuhause. Während Corona war sie kaum wegzudenken. In der Schule hast du sie auch schon gesehen. Kommst du drauf? Es geht natürlich um die Handseife. Leider häufig in einer bunten, auffallenden Plastikverpackung. Aber das geht doch bestimmt auch nachhaltiger, oder? Und genau hier kamen wir ins Spiel. Unser Ziel war es, die alltägliche Seife sowie ihre Plastikhülle unter die Lupe zu nehmen, ein eigenes Produkt zu entwickeln und den Schülerinnen und Schülern der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule eine nachhaltige Alternative anzubieten.

### **Gesagt, getan, gewaschen!**

Nach langer Recherche und unzähligen Versuchen und Experimenten ist es uns gelungen, eine eigene Handseife herzustellen. Doch was genau macht unsere Seife eigentlich nachhaltig?

Bei unserer Herstellung war es besonders wichtig, ausschließlich natürliche Produkte zu verwenden. Pflanzliche Öle, getrocknete Blüten aus dem Schulgarten und natürliche Lebensmittelfarben sorgen, ganz ohne weitere künstliche Zusatzstoffe, für einen angenehmen Duft und ansprechendes Design. Zudem konnten wir mithilfe von Zeitungs-

papier und Schnüren aus dem Kunstraum komplett auf eine Plastikverpackung verzichten. Doch das Beste kommt erst noch! Während der Produktion ist uns aufgefallen, dass unsere nachhaltige Seife sogar viel günstiger ist, als die handelsübliche Seife im Plastikmantel aus dem Supermarkt. So war es uns möglich, auch im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche, viele Variationen unserer Seife herzustellen und am letzten Tag der Woche gegen eine kleine Spende zu verkaufen.



### **So einfach geht's!**

Falls auch du nun Lust bekommen hast, deine eigene Seife herzustellen, findest du am Ende des Berichts eine knappe Anleitung, die du natürlich nach deinen eigenen Belieben und Wünschen anpassen kannst.

### **Bis bald!**

Ich bedanke mich bei meiner Klasse für ein aufregendes Schuljahr, vielen tollen und vor allem lustigen Momenten und wünsche allen Schülerinnen und Schülern der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule erholsame Sommerferien. Hoffentlich bis zum nächsten Jahr.

*Euer Nikita Ivonin*

---

### Unsere Anleitung:

- 100g Kernseife aus dem Drogeriemarkt fein raspeln und in einem Wasserbad in einem Topf unter Rühren schmelzen.
- Ist die Seife geschmolzen, kannst du nach Belieben Duftöle und natürliche Lebensmittelfarben hinzufügen.

- Anschließend kannst du die zähflüssige Masse in eine Form deiner Wahl gießen und an einem kühlen Ort für ein paar Stunden aushärten lassen.
  - Zum Schluss kannst du die bestehende Seifenform zurechtschneiden, ausstechen oder modellieren.
- 

### Lehrkräfte werden geehrt

Für Schulräte ist es immer eine der schönsten Aufgaben, Lehrkräfte für besondere Anlässe zu ehren. So ließ es sich Herr Schulamtsdirektor Hannes Hauptmann nicht nehmen, persönlich an die Mittelschule zu kommen, um diese Ehrungen vorzunehmen.

Frau Doris Hilpert, Fachoberlehrerin im Bereich Ernährung und Soziales sowie Werken und Gestalten wurde für 40 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet. Hierfür überreichte ihr Herr Hauptmann eine Urkunde im Namen des Freistaates Bayern.

Freuen durften sich auch die Lehrkräfte Stefan Lux und Marcus Wittmann, die für ihre Beförderung ebenfalls eine Urkunde überreicht bekamen.

Herzlichen Glückwunsch ihnen allen!

*M. Heindl*



## Der Pokal wurde den Lehrern entrissen!



Beim diesjährigen Fußballturnier der 9. und 10. Klassen hat die Auswahl der M10 verdient den Pokal aus dem Lehrerzimmer entführt.

Die Mannschaften waren ausgeglichen, wie schon lange nicht mehr und das Turnier war insgesamt auf einem guten Niveau. Zum ersten Mal war auch



ausnahmsweise eine Auswahl der 8. Klassen mit dabei und komplettierte das Teilnehmerfeld mit den erforderlichen 8 Mannschaften.

In der Vorrunde gab es dann auch faustdicke Überraschungen. Mit dem Ausscheiden der Lehrer aufgrund der schlechteren Tordifferenz in der Vorrunde, war schon ein Turnierfavorit weniger dabei. Auch die V2 strauchelte im Halbfinale und verlor

gegen die M10. Im zweiten Halbfinale setzte sich die Auswahl der 9. Klassen gegen die M9II durch.



Doch wer nun dachte, dass das Endspiel für die M10 ein Spaziergang werden würde, sah sich getäuscht. Die 9. Klassen hielten sehr gut mit und mussten sich nur knapp mit 1:2 geschlagen geben.

Natürlich wurden auch wieder Einzelspieler für besondere Leistungen belohnt. Torschützenkönig wurde David Heilmann (M10), bester Torhüter war Karlo Bercec (9b) und als bester Spieler des Turniers wurde Mattis Kern (V2) geehrt.

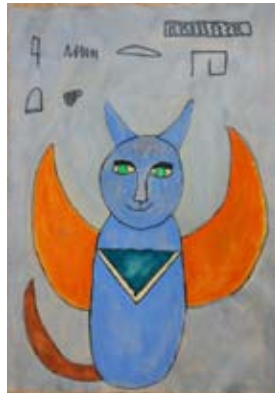
*Stefan Lux*



*Das Siegerteam!*

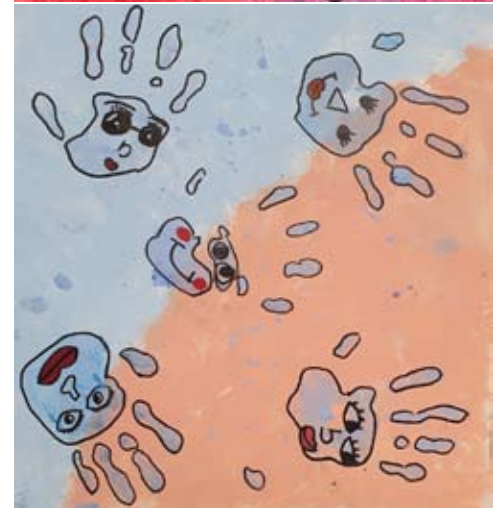
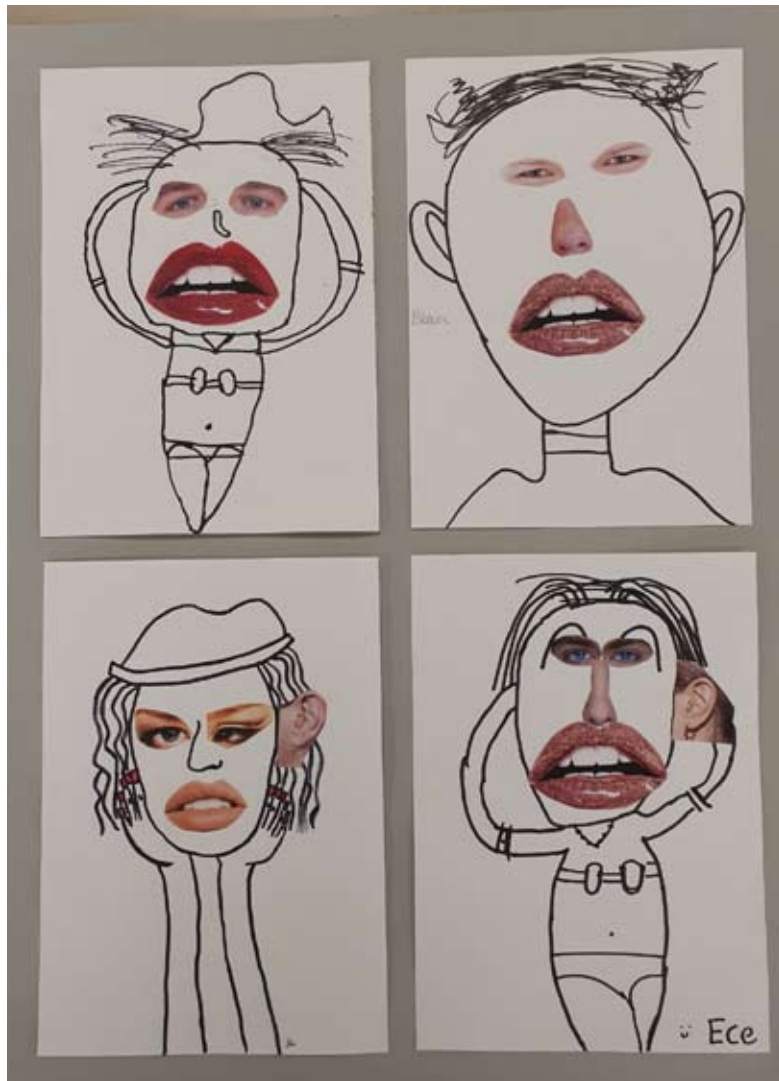
---

Aus dem Kunstunterricht



**Die Katzengöttin Bastet**

*Klasse 5 GT*



6b, Collagen und Bilder zum Thema „Faces“



**Auf die Plätze fertig los... die 6b malt ein Gemeinschaftsbild mit Acrylfarben**



---

## Mein Jahr als FSJler

Hi, ich bin der Tom und ich durfte mein freiwilliges soziales Jahr hier an der VIMS machen.

Als ehemaliger Schüler war mir diese Schule so schon ans Herz gewachsen und von dieser anderen Perspektive aus als FSJler nur noch mehr. Ich habe es sehr genossen im Unterricht mithelfen zu können, Schüler unterstützt zu haben und bei den Nachmittagsangeboten mitbeteiligt gewesen zu sein. In diesem Jahr habe ich mich sehr verändert, meine Persönlichkeit wurde selbstbewusster und offener für Neues. Ich bekam eine neue Sichtweise auf die Dinge in meinem Alltag. Ich habe viel Freude erfahren, konnte lachen oder manchmal auch weinen, wenn ich die selbe Frage das zehnte mal beantworten musste ;-), aber vor allem bin ich einfach dankbar für dieses Jahr und die netten Menschen, die ich kennenlernen durfte. Ich werde diese Zeit vermissen, aber niemals vergessen.

*Tom Seiferlein*



## Max Spenkuch

Ich durfte dieses Jahr mein FSJ an der VIM machen und wollte mich bei allen im Kollegium herzlich bedanken, die mich gut aufgenommen und unterstützt haben in diesem Jahr.



Auch bei den Schüler/innen möchte ich mich bedanken, die mir größtenteils meine Arbeit leicht gemacht haben, indem sie nicht all zu großen Quatsch gemacht haben und mir oft positiv zugesprochen haben.

Leider habe ich mich dagegen entschieden Lehrer zu werden. Trotzdem wird mir dieses Jahr immer sehr gut in Erinnerung bleiben, da ich so viele liebe, lustige und einzigartige Schüler/innen kennenlernen durfte, die Potenzial haben und ich hoffe sehr, dass jeder von ihnen erfolgreich den Abschluss bestehen wird.

Ich hoffe, ich sehe einige von euch in Zukunft wieder, damit wir darüber reden können, wie es bei euch läuft. Falls wir uns nicht mehr sehen, wünsche ich euch von ganzem Herzen viel Glück und Erfolg für eure Zukunft! Ihr schafft das alle, da bin ich mir ganz sicher!

Auf Wiedersehen,  
*Euer Max Spenkuch*

---

## Chiara Eder

Für das BfD habe ich mich entschieden, da ich schon längere Zeit mit dem Gedanken gespielt habe, Lehramt zu studieren und so den besten Eindruck bekommen konnte, wie Schule so ist - aber eben von der anderen Seite gesehen. Ich werde mich wohl noch seeehr lange an dieses Jahr zurückerinnern.

Was hat es mir gebracht? Viel! Ich konnte einige Eindrücke gewinnen, habe eine eigene Kunst-AG geleitet, hatte viele neue Aufgaben und Verantwortung, habe das Lehrerkollegium unterstützt und und und (allein damit könnte ich wohl schon eine Seite füllen...) Ganz kurz: Ich bin über mich selbst hinausgewachsen und habe gelernt, mir mehr zuzutrauen. So konnte ich mich auch für das Lehramtsstudium im Herbst entscheiden.



VIELEN DANK für die herzliche Aufnahme an der VIMS und für das spaßige - aber leider doch sehr kurze Jahr! Abgesehen natürlich von gelegentlichen Diskussionen mit motivationslosen oder unzufriedenen Schülern (Stichwort: AG-Wahl, „ja, du musst drei Sachen auf deinen Wahlzettel schreiben“, „Nein, wir können nicht versprechen, dass du mit deiner BFF zusammen in einer AG bist“): Vielen Dank an das Kollegium, an die Schulleitung, an das Mensa-Team, an die Klassen, in denen ich mal öfter - mal seltener sein durfte und an alle anderen.

*Chiara Eder*



**Und wie immer: einen Dank an  
alle anderen „guten Geister“  
unserer Mittelschule**



---

## Nachruf Bernhard Benz

Tief traurig nehmen wir Abschied von Bernhard Benz. Er war 35 Jahre lang passionierter Pädagoge und über 30 Jahre seiner Haupt-, jetzt Mittelschule Rothenburg verbunden.

1978 begann er als Junglehrer an der damaligen Hauptschule, übernahm als Konrektor 1998 Verantwortung in der Schulleitung und gestaltete die Schule von 2005 - 2011 als Schulleiter zur jetzigen Mittelschule um.

Diese reinen Fakten sagen jedoch nichts über Bernhard Benz. Er selbst hat sich als „berufszufriedener Nesthocker“ bezeichnet. Wir durften den Lehrer Bernhard Benz als einen begeisterungsfähigen Pädagogen erleben. Stets hatte er ein offenes Ohr und ein großes Herz für alle Schülerinnen und Schüler. Mit großem Geschick und viel Empathie war er stets auch ein gefragter Ratgeber für die Kolleginnen und Kollegen. Seine Arbeit als Personalrat half ihm, auch als Konrektor nie das Wesentliche aus dem Blick zu verlieren: den Menschen. Für die Schulleitung war er dadurch ein kluger Ratgeber und stets ein zuverlässiger Mitarbeiter. Unter seiner eigenen Schulleitung entwickelte sich die Haupt- zur Mittelschule, er führte die Praxisklassen und die Berufsbegleitung ein. Durch seine offene, menschliche Art und seinen kooperativen Führungsstil war er uns stets ein Vorbild und blieb dennoch als Chef „einer von uns“. Im Juli 2011 durfte ich ihm alles Gute und viele erfüllte Jahre für die Zeit des Ruhestandes wünschen. Leider war dieser Ruhestand nun viel zu kurz. Wir sind dankbar für die gemeinsamen Jahre mit Bernhard Benz. Ich wünsche im Namen des Staatl. Schulamtes Ansbach, im Namen der ganzen Schulfamilie und vor allem persönlich seiner Frau, seinen Kindern und deren Familien viel Kraft.

Wir werden Bernhard Benz immer in unseren Herzen behalten.

*M. Heindl*



Wir bedanken uns bei  
allen Inserenten  
und empfehlen sie den  
Leserinnen und Lesern  
unseres Jahresberichtes.

Beachten Sie bitte auch  
die angebotenen  
Ausbildungsplätze in den  
folgenden  
Betrieben und  
Einrichtungen.

**\$CHATZ UND  
\$CHATZSUCHE**

**IN RECHT  
UND  
GESCHICHTE**



**TÄGLICH  
GEÖFFNET**

**M** MITTELALTERLICHES KRIMINALMUSEUM  
365 Tage im Jahr geöffnet - Burggasse 3-5 - 91541 Rothenburg o.d.T.  
Telefon (09861) 5359 - info@kriminalmuseum.eu - www.kriminalmuseum.eu

 medievalcrimemuseum  kriminalmuseumrothenburg  kriminalmuseum

neuberger.

Immer eine gute Idee:  
Ausbildung bei Neuberger.



Jetzt für **2024** bewerben!

**#SEIDABEI**

Wir bieten beste Zukunftsperspektiven  
im **technischen** und **kaufmännischen** Bereich!  
Infos unter [www.neuberger.net/karriere](http://www.neuberger.net/karriere)



Scannen und  
Video zum  
Wunschberuf  
auf **YouTube**  
ansehen!





**Du fehlst noch!**

## **Lerne das ebalta-Team kennen, bei einer Ausbildung oder einem Dualen Studium!**

### **Es erwarten dich:**

- › eine enge Begleitung in Theorie und Praxis
- › eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- › ein familiäres, freundliches und hilfsbereites Team
- › die Möglichkeit für ein Auslandspraktikum
- › individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- › Firmenfeiern und Teamevents

### **Gemeinsam formen wir die Zukunft**

ebalta Kunststoff GmbH

[www.ebalta.com/ausbildung-und-studium](http://www.ebalta.com/ausbildung-und-studium)

 [ebalta.career](https://www.instagram.com/ebalta.career)

**ebalta**

...Wir bauen auf

**Stein**  
**BAUUNTERNEHMEN**

### Ausbildungsberufe (m/w/d)

- **Maurer**
- **Beton- und Stahlbetonbauer**

### Dauer der Ausbildung

- ✓ 3 Jahre  
(Duale Ausbildung: praktische Abschnitte und theoretischer Unterricht an der Berufsschule und im Bildungszentrum der Handwerkskammer)

### Weitere Voraussetzungen

- ✓ Technisches Verständnis
- ✓ Handwerkliches Geschick
- ✓ Freude an der Arbeit im Freien
- ✓ Schwindelfreiheit

### Praktika

Termine auf Anfrage

## ... von der Schulzeit in die STEIN-ZEIT

### Mitarbeiter im Unternehmen

ca. 75 Personen

### Standort

Wachsenberg 28, 91616 Neusitz

### Geschäftstätigkeit

- ✓ Wohnhäuser
- ✓ Umbau und Modernisierung
- ✓ Gewerbe- und Industriebau
- ✓ Tiefbau
- ✓ Ingenieurbau

### Infos zum Unternehmen

Das Bauunternehmen Johann Stein GmbH ist regional in den Bereichen Hoch- und Tiefbau sowie in der Projektplanung tätig.

Unsere zukunftsorientierte Firma ist der ideale Partner für Neu- und Umbauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie gewerblichen Objekten. Unsere Vielseitigkeit und Leistungsstärke ist durch ein qualifiziertes und dynamisches Mitarbeiter-Team sowie einem modernen Geräte- und Maschinenpark gewährleistet.



### Sonstige interessante Infos

Unser Bauunternehmen besteht seit über 80 Jahren.

Die Übernahme von Auszubildenden in ein festes und langjähriges Beschäftigungsverhältnis ist für uns ein wichtiges Motiv, Ausbildungsplätze anzubieten.



Der Maurerberuf und der Beruf des Beton- und Stahlbetonbauers gehören zu den am besten bezahlten Berufen in der Branche. Baukräfte werden auch in Zukunft sehr begehrt sein, denn Bauprojekte werden es immer geben und hierzu sind gute Fachkräfte gefragt.

Diese Handwerksberufe sind umso mehr Berufe mit einer großen Zukunft. Berufe, die ein immer höheres Ansehen genießen.

**Wenn wir Dein Interesse geweckt haben und Du motiviert, teamfähig und verantwortungsbewusst bist, dann melde Dich bei uns!**

Ansprechpartnerin:  
Frau Franziska Eberlein  
[bewerbung@stein-bau.com](mailto:bewerbung@stein-bau.com)

Johann Stein GmbH • Wachsenberg 28 • 91616 Neusitz  
Tel. 0 98 61 / 95 55 -0 • Fax. 0 98 61 / 95 55 -55 • [www.stein-bau.com](http://www.stein-bau.com)

*karriere.brot-haus.de*



# BEI UNS *bist Du* MEHR

Dein AZUBI-Lohn:

1. Lehrjahr = 1150,- €
2. Lehrjahr = 1250,- €
3. Lehrjahr = 1350,- €

Hier gleich bewerben!



**BROTHAUS**

# KARL SCHMIDT

To do:

- Schulabschluss
- ~~Lehrstelle suchen~~
- Ausbildung bei:

**AUTO-LACKIER CENTRUM ROTHENBURG**

**TROCKEN- UND AKUSTIKBAU**

**KARL SCHMIDT**  
MALER • PUTZ • STUCK  
TROCKENBAU



Großharbach 3+5 · 91587 Adelshofen  
Telefon 0 98 65/98 60-0 · Telefax 0 98 65/98 60-26  
info@karl-schmidt-maler.de · [www.karl-schmidt-maler.de](http://www.karl-schmidt-maler.de)



**ALLOD wünscht  
schöne Ferien.**

**Bereits Pläne für die Zukunft?**

**Wir bilden aus!**

**8 Ausbildungsberufe  
2 Duale Studiengänge**

**Finde durch ein Praktikum bei uns  
heraus, welcher Beruf zu Dir passt.**



ALLOD Werkstoff GmbH & Co. KG  
Steinacher Straße 3 – 91593 Burgbernheim  
bewerbung@allod.com



## Ausbildung zum Sozial- versicherungsfach- angestellten (m/w/d)

ab 01.09.2024 in der Direktion Mittelfranken

### Das erwartest dich

- Verantwortungsvolle Tätigkeiten mit und für Menschen
- Kommunikation mit Kunden
- Erwerb von Fachkenntnissen in Sozialversicherungs- und Rechtslehre, Marketing und Datenschutz sowie Rechnungswesen und Wirtschaftslehre

### Das bringst du mit

- Abitur, Fachhochschulreife oder mittlere Reife
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- Ein offenes und freundliches Auftreten
- Einsatzbereitschaft, Kunden- und Serviceorientierung sowie Reisebereitschaft

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### Zeig uns, wer du bist!

- Wir freuen uns auf deine Onlinebewerbung bis zum 31.10.2023.
- Für Fragen zur Ausbildung steht dir Petra Schorr (Telefon: 0911 218-460) gern zur Verfügung.

[www.aok.de/karrierestart](http://www.aok.de/karrierestart)





**Dinzi**<sup>®</sup>



**METALLVERARBEITUNG & LOGISTIKDIENSTLEISTUNGEN**

Dinzi Ordnungstechnik GmbH • Industriestr. 1 • 91583 Schillingsfürst • ☎ 0 98 68/76-0 • info@dinzi.de • www.dinzi.de



# Trainiere zum Schülertarif!

Für Schüler von 14 bis 18 Jahren



✓ Training täglich von  
11.00 bis 17.00 Uhr möglich.  
(auch in den Ferien)

✓ Gilt während der  
gesamten Laufzeit  
eines Jahresvertrages.

nur 14,90€  
pro Monat



Obere Bahnhofstraße 23  
91541 Rothenburg / Tbr.  
Tel.: 0 98 61 / 14 43  
[www.cityfitness-rothenburg.de](http://www.cityfitness-rothenburg.de)

## Garten-, Forst- Kommunal-, Druckluft- und Reinigungstechnik

# STRÖBEL

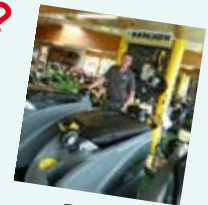
GMBH

74585 Rot am See - Buch  
(bei Insingens)

Tel: 07958/228 - Fax: 07958/8239

[www.stroeel-buch.de](http://www.stroeel-buch.de)

Spaß an moderner Technik und am Schrauben?  
- Wir haben den richtigen Beruf -



**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

**STIHL**®

**KÄRCHER**

# Gesundheit ist Familiensache!

Mit dem KKH Familienpaket erhalten Sie 300 € Extra-Budget für ausgewählte Vorsorgeuntersuchungen, Tests und Services.

Alle Infos finden Sie unter:  
[kkh.de/familienpaket](https://kkh.de/familienpaket)

Oder sprechen Sie mich gerne an:  
**GL Herr Rolf Kastenhuber**  
Tel: 0160 90533300  
[rolf.kastenhuber@kkh.de](mailto:rolf.kastenhuber@kkh.de)



Folgen Sie uns:



**KKH** Kaufmännische  
Krankenkasse



**WIR SUCHEN  
NACHWUCHS**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.  
Gerne auch per E-Mail direkt an  
[baupummerleininsingen@t-online.de](mailto:baupummerleininsingen@t-online.de)

Wir benötigen DICH als tatkräftige und motivierte Unterstützung.  
Damit es auch zukünftig auf unseren ausschließlich regionalen  
Baustellen reibungslos läuft!



Pummerlein GmbH  
Hammerschmiedstraße 11  
91610 Insingen

Tel. 09869 97200  
[www.pummerlein.com](http://www.pummerlein.com)



Neues entdecken ...  
**Metallbauer/in**

Bewirb dich jetzt als Auszubildende/r  
oder Praktikant/in

**Metallbau  
haag**  
Schlosserei · Spenglerei

**WIR BILDEN AUS!**

[www.haagmetallbau.de](http://www.haagmetallbau.de)



# Das Wichtigste: die Gesundheit Ihrer Kinder.

Für Kinder ist jeder Tag im Leben ein Abenteuer. Und wenn es um ihre Gesundheit geht, wollen Sie keine Überraschungen erleben. Sichern Sie sie deshalb mit unserem Kinder-Sorglos-Paket ab.

**Gerne beraten wir Sie persönlich!**

Ihr starker Partner vor Ort

**Generalagentur Bender**

Galgengasse 32 · 91541 Rothenburg ob der Tauber

Telefon (0 98 61) 9 76 57 26 · [www.bender.vkb.de](http://www.bender.vkb.de)

VER | SICHER | UNGS  
KAMMER  
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

# bäckerei hachtel



*Offizieller Lieferant der Valentin-Ichelsamer-Mittelschule*



**wir bilden aus  
seit 1788**

**Interessiert?**

**Sprech mich an!**

**Ich verkaufe**

**direkt in Deiner Pause ...**

**... mit Dir backen wir das**

*Martina Hachtel-Schuster*

**Rothenburgs älteste Bäckerei**

50m vom Galgentor Galgengasse 50 91541 Rothenburg  
Tel. 09861/6767 Di. - Fr. 6-18 Uhr Sa. 6-14 Uhr



**meißner**  
macht Möbel

# WOHL FÜHL RÄUME

Konzepte für individuelle  
Einrichtungs- und Wohngestaltung




[www.schreinerei-meissner.de](http://www.schreinerei-meissner.de)

# BEWIRB DICH JETZT ALS

- » Kraftfahrzeugmechatroniker:in m/w/d
- » Kauffrau:mann für Büromanagement m/w/d
- » Fachkraft für Lagerlogistik und Fachlagerist:in m/w/d

100 Jahre  
1921 – 2021  
**Korn**  
*Central-Garage*



**BEWIRB  
DICH  
JETZT**

[bewerbung@autokorn.de](mailto:bewerbung@autokorn.de)





# KASTNER

M & G K a s t n e r G b R

Seit 50 Jahren für Sie im Einsatz  
Schlosserarbeiten und Sicherheitstechnik  
aus Meisterhand



Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichter-  
unternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen  
des Bayerischen Landeskriminalamtes aufgenommen.

M&G Kastner GbR • Alter Stadtgraben 13 • 91541 Rothenburg ob der Tauber  
Tel: (0 98 61) 23 20 • [www.Kastner-Rothenburg.de](http://www.Kastner-Rothenburg.de)

*Wir bilden aus!*



## WENZ WÄRMETECHNIK

GmbH

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR  
PHOTOVOLTAIK SOLAR

- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG
- WARTUNG
- REPARATUR

Schweinsdorfer Straße 43 - 91541 Rothenburg  
Telefon 0 98 61/ 94 74-0 - Telefax 0 98 61/ 94 74 74  
e-mail: [wenz-rothenburg@t-online.de](mailto:wenz-rothenburg@t-online.de)



# IHR SPEZIALIST FÜR BÜRO UND SCHULE IN ROTHENBURG

**ZIMMERMANN** *Schreibkultur*

Galgengasse 30 - 91541 Rothenburg  
09861/3435 - Fax 8521

ZIMMERMANN-SCHREIBKULTUR@WEB.DE



# Natursteinbetrieb HERRSCHER OHG



- Grabmale, Marmorhandel
- Naturstein- und Steinmetzarbeiten
- Steinrenovierungen
- Restaurierungen

Am Igelsbach 5 • 91541 Rothenburg ob der Tauber  
Telefon (0 98 61) 29 67 • Telefax (0 98 61) 42 71

Wir wünschen Euch tolle  
**Sommerferien!**



**Zeit für Sonne und Musik!**

### VERANSTALTUNGSTECHNIK

seit 1996

VERMIETUNG von LICHT-, TON- und  
VIDEOTECHNIK für Ihr Event!



Riesige Auswahl an MUSIKINSTRUMENTEN  
direkt in Rothenburg!

Besuche uns  
in der Galgengasse!



musicpoint rothenburg o.d.t. - Galgengasse 48 - 91541 Rothenburg o.d.T. - Tel.: 09861/976 400 - [www.musicpoint-rothenburg.de](http://www.musicpoint-rothenburg.de)



## Kraftfahrerschule müller & huprich

Langjährige Erfahrung, fachliche Kompetenz und Flexibilität sind nur einige Faktoren die diese Fahrschule auszeichnet. Vom Mofa bis zum LKW, ob Staplerschein oder Berufskraftfahrerweiterbildung,

Wir helfen weiter!

**GANZ NEU IN UNSERER FAHRSCHULE !!**

Der Schräglagentrainer für unsere Motorradfahrer **GLEICH INFORMIEREN!!**

Sie finden uns an den Standorten:

Es freuen sich

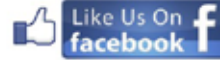
Bernd Müller & Helmut Huprich  
mit Lutz Kase

Schillingsfürst, Hohenlohe Straße 1  
Rothenburg, Industriestraße 4  
Colmberg, Ansbacher Straße 32

Tel.: 0170/8673300 oder 01607840206

# INTERSPORT HÜBSCH

Rödergasse 35 • Direkt am Rödertor • 91541 Rothenburg o.T.  
Telefon 09861/6464 • Fax 09861/8331 • Inh. Christian Hübsch  
- www.intersport-huebsch.de -



Stressfreies Einkaufen dank gepflasterter Kundenparkplätze hinter dem Haus -  
erleben Sie Sport auf über 400 m<sup>2</sup> mit großer Auswahl, bestem Service und  
Beratung in den unterschiedlichsten Bereichen wie

- Outdoor/Wandern
- Running/Badebeach
- Ski & Board Wintersport
- Fitness/Workout
- Teamsport/Fußball
- Vereinsgeschäft
- Fitness-Großgeräte
- Multisport/Freizeit
- Ski & Board Verleih

**Das bewährte Team um Inhaber Christian Hübsch, freut sich auf Ihren Besuch!**

Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr und Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

## IHR BUSREISENPROFI!



Sie planen einen  
**Gruppen- oder Vereinsausflug,**  
möchten ein **Reiseprogramm**  
ausarbeiten lassen?

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**HÜTTER**  
Führunternehmen | Omnibusse

Cadolzhofen 30 | 91635 Windelsbach  
Tel.: 09867/262 | huetter.r@t-online.de



  
mein **GIRO**<sup>®</sup>  
Von Anfang an – ein Leben lang.

[sparkasse-ansbach.de](http://sparkasse-ansbach.de)

**Die Ansprüche an ein Konto ändern  
sich mit jeder Lebensphase.  
Mein GIRO passt sich ganz flexibel  
darauf an.**

 **Sparkasse  
Ansbach**



# Stadtwerke Rothenburg

ob der Tauber GmbH



## Wir bilden aus - bewirb dich!

*Rothenburg ob der Tauber | Ausbildung | Vollzeit*

Wir sind ein modernes Querverbundunternehmen mit den Sparten Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung sowie einem Hallen- und Freibad mit insgesamt ca. 50 Mitarbeitern.

### Folgende Berufe bilden wir aus:

- Elektroanlagenmonteur (m/w/d)
- Anlagenmechaniker (m/w/d)  
Fachrichtung Versorgungstechnik
- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe (m/w/d)

### Das solltest Du mitbringen:

- Einsatzbereitschaft
- Freude am Umgang mit Menschen
- Flexibilität und Teamgeist

### Du hast Interesse?

Weitere Informationen findest du auf unserer Website unter [www.stadtwerke-rothenburg.de](http://www.stadtwerke-rothenburg.de). Übermittel uns bitte deine ausführlichen Bewerbungsunterlagen einfach über unser Online-Portal.

Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH  
Personalentwicklung  
Frau Magdalena Krämer  
Steinweg 25  
91541 Rothenburg ob der Tauber